

# Die Gesamtstruktur des Jesajabuchs

Mit farblich gekennzeichneten Hinweisen auf  
Parallelen im Hebräischen Text

Eddy Lanz

Bergneustadt  
Eved Adonai - Jes 53:11  
17. Juni 2019

Copyright © 2019 Eddy Lanz.

This work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial- NoDerivs 3.0 International License.

<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/deed.de>

<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

# Inhaltsverzeichnis

1	<b>Zwei Weichenstellungen</b>	5
1.1	Die Überschriften und Erzählblöcke . . . . .	5
1.2	Multidimensionale Strukturen in Jesaja . . . . .	5
2	1,1-2,5	7
2.1	1,1-2,2 Hebr. Parallelen . . . . .	9
3	2,1-14,27	11
3.1	2,1-14,27 Hebr. Parallelen . . . . .	13
4	13,1-66,24	18
4.1	A <sup>1</sup> 13-27 . . . . .	20
4.1.1	13-23 Zehn prophetische Aussprüche <b>כִּשְׁשָׁא</b> (maššā') über Babel, die Nationen und Israel. Zwei Wehe <b>הוֹי</b> (hōy). . . . .	20
4.1.2	24-27 Jesajas Apokalypse als Abschluss von 13-27. . . . .	21
4.2	13,1-27,13 Hebr. Parallelen . . . . .	22
4.2.1	Inclusio 14,21 und 27,6 für Jes 13-27 . . . . .	22
4.2.2	24,1-27,13 Hebr. Par. . . . .	22
4.3	B <sup>1</sup> 28-35 . . . . .	25
4.3.1	Jes 28-33 Sechs Wehe <b>הוֹי</b> (hōy) für Is- rael, Juda und den Zerstörer. . . . .	25
4.3.2	Jes 34-35 Der HERR richtet Edom und die Nationen an seinem Tag und rettet sein Volk. . . . .	26

4.4	C 36-39 . . . . .	27
4.4.1	36-37 Der HERR errettet Jerusalem und Hiskia von den Assyrern. . . . .	27
4.4.2	38,1-22 Gott rettet Hiskia von tödlicher Krankheit. . . . .	27
4.4.3	39,1-8 Hiskia verliert alles an Babel. . .	27
4.5	A <sup>2</sup> 40,1-52,12 . . . . .	29
4.5.1	40,1-52,12 Hebr. Par. . . . .	31
4.6	B <sup>2</sup> 52,13-66,24 . . . . .	39
4.7	52,13-66,24 Hebr. Parallelen . . . . .	40
4.7.1	Inclusio 52,15 und 66,19 für Jes 52,13- 66,24 . . . . .	40
4.7.2	52,13-66,24 Hebr. Par. . . . .	41
5	<b>Querschnitte</b> . . . . .	48
5.1	1,1-2,5 // 2,1-14,27 . . . . .	48
5.2	2,1-12,6//13,1-66,24 . . . . .	53
5.3	Die Knechte des HERRN . . . . .	55
5.4	Ähnliche Abschlüsse . . . . .	56
	<b>Bibliography</b> . . . . .	57

# Kapitel 1

## Zwei Weichenstellungen

### 1.1 Die Überschriften und Erzählblöcke

Ein Gliederungsvorschlag für das Jesajabuch sollte sowohl die Wichtigkeit der Überschriften in 1,1; 2,1 und 13,1 berücksichtigen als auch die Platzierung der wichtigen Narrativblöcke in Jes 6-8 und Jes 36-39. Wenn man die Überschriften als Strukturmarker auffasst, kann man das Buch erst einmal versuchsmäßig in folgende drei Teile aufgliedern:

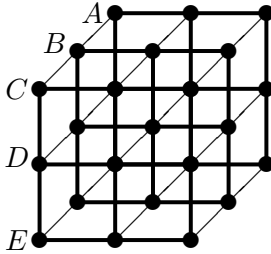
1. Jes 1;
2. Jes 2-12 und
3. Jes 13-66.

Die Narrativtexte von Jes 6-8 stehen dabei im strukturellen Zentrum von Jes 2-12 und die Narrativtexte von Jes 36-39 stehen im strukturellen Zentrum des dritten Teiles Jes 13-66.

### 1.2 Multidimensionale Strukturen in Jesaja

Es ist möglich, bestimmte Abschnitte in Jesaja als Teil von mehr als einer Struktur zu sehen. Zum Beispiel kann man die Überschrift in 2,1-2a sowohl als abschließenden Teil einer chiastischen Struktur von 1,1-2,2a sehen als auch als den eröffnenden Teil einer chiastischen Struktur von 2,1-14,27. Oft werden

Strukturen in Büchern sozusagen als zweidimensionale Figuren gesehen. Manchmal könnte es besser passen, sich das Ganze dreidimensional vorzustellen.



In dieser Figur kann man den Punkt C sowohl als Teil einer Struktur mit A and B sehen als auch als Teil einer Struktur mit D and E, abhängig von der Perspektive. Die Überschrift in 2,1-2a kann mit C verglichen werden, da sie sowohl als abschließender Teil der chiastischen Struktur in 1,1-2,2a wahrgenommen werden kann als auch als beginnender Teil einer chiastischen Struktur in 2,1-14,27.

## Kapitel 2

# Jes 1,1-2,5 als Einführung ins ganze Buch

Die zwei Abschnitte 1,1-31 und 2,1-5 am Anfang des Buches führen das ganze Buch ein. Es gibt eine enorme Spannung zwischen dem gegenwärtigen sündigen Jerusalem und dem zukünftigen heiligen Jerusalem, dem alten und dem neuen Jerusalem. Was muss geschehen, damit das rebellische Jerusalem der Zeit Jesajas transformiert wird, um das weltweite Zentrum der Verkündigung des Wortes Gottes zu werden, durch welches die ganze Menschheit zurück zu Gott findet?

A<sup>1</sup> 1,1 *Das Gesicht, das Jesaja der Sohn des Amoz geschaut hat über Juda und Jerusalem zu seiner Zeit.*

B<sup>1</sup> 1,2 – 7 *Die Leute rebellieren gegen den HERRN, sind mit Sünden beladen und haben den HERRN verlassen. Sie werden gerichtet.*

C<sup>1</sup> 1,8 – 9 *Zion allein ist bei Gottes Gericht übrig geblieben, ein Rest übrig gelassen von Gottes Gnade.*

D<sup>1</sup> 1,10 – 17 *Der ganze Gottesdienst im Tempel ist bedeutungslos, weil sie keine Gerechtigkeit wünschen, sie morden. Witwen und Waisen sind ohne Helfer. Entfernt eure bösen Taten von meinem Angesicht!*

E<sup>1</sup> 1,18 – 20 *Der HERR fordert sein Volk zu einem Rechtsstreit auf. Sie können von ihrer Schuld gereinigt werden. Wenn sie gehorchen, werden sie leben und das beste Essen genießen. Wenn sie sich widersetzen, werden sie vom Schwert gefressen werden.*

D<sup>2</sup> 1,21 – 26 *Die einst treue Stadt, voller Gerechtigkeit, ist jetzt eine Hure. Die Herrschenden helfen nicht den Waisen und Witwen im Gericht. Darum wird der HERR die Herrschenden entfernen wie beim Entfernen der Schlacken im Schmelzofen. Gott wird so wieder gerechte Richter geben und Jerusalem zu einer treuen Stadt machen.*

C<sup>2</sup> 1,27 *Zion wird erlöst durch Gericht und Gerechtigkeit.*

B<sup>2</sup> 1,28 – 31 *Rebellen und Sünder und die den HERRN verlassen werden schweres Gericht erleiden.*

A<sup>2</sup> 2,1 – 2a *Das Wort, das Jesaja, der Sohn des Amoz geschaut hat über Juda und Jerusalem in den letzten Tagen.*



## 2.1 1,1-2,2 Parallele Formulierungen im hebräischen Text

Wenn nicht anders vermerkt, erfolgen die Zitate des Hebräischen Textes nach dem Westminster Leningrad Codex.<sup>1</sup>

<p>הַדָּבָר אֲשֶׁר חָזָה יִשְׁעָהוּ בְּרֵאמֹנָי עַל־יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם: וְהִנֵּה! בְּאַחֲרֵית הַיָּמִים</p>	A <sup>2</sup>	<p>חֲזוֹן וְשִׁעָהוּ בְּרֵאמֹנָי אֲשֶׁר חָזָה עַל־יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם בְּיָמַי עֲזָהוּ יוֹתָם אָתּוּ וְחִזְקָהוּ מִלְכֵי יְהוּדָה:</p>	A <sup>1</sup>
<p>וְשִׁבַּר פְּשָׁעִים וְחַטָּאִים יַחֲדוּ וְעֲזָבוּ יְהוּדָה יָכְלוּ ...</p>	B <sup>2</sup>	<p>וְהֵם פָּשְׁעוּ כִּי ... הָיוּ וְגוֹי חָטָא ... עֲזָבוּ אֶת־יְהוּדָה ... עָרִיכֶם שָׂרְפוֹת אֲשֶׁר</p>	B <sup>1</sup>
<p>וּבְעָרָו שָׁנִיתָם יַחֲדוּ וְאִין מִכְכָּה: צִיּוֹן בְּמִשְׁפָּט תִּפְסְדָה וְשָׁבִיָּה בַצְדָקָה:</p>	C <sup>2</sup>	<p>וְנִוְתַרְתָּ בַת־צִיּוֹן כְּסָפָה בְּכֶרֶם ... לֹא־לִי יְהוּדָה צָבָאוֹת הֹוֹתִיר לְגוֹי שָׂרִיר</p>	C <sup>1</sup>
<p>אִיכָלָה הִיִּתָּה לְיוֹנָת קַרְנָה נְאֻמָּה מִלֹּאֲתֵי מִשְׁפָּט ... וְעַתָּה מִרְצָחִים: ... יְתוֹם לֹא יִשְׁפָטוּ וְרֵיב אֶלְמָנָה לֹא יָבֹוא אֲלֵיהֶם: ... הָיוּ אֲנָתָם מִצָּרֵי ... וְאֶצְרַף כִּפְרֵי סִיגִיד וְאֶסִירָה כָּל־בְּדִילָהּ: ... וְאֶשִׁיבָה שִׁפְטִיָּהּ בְּבָרְאשָׁנָה ... אֶחֱרִי־כֹן יִגְרָא לְךָ עֵיר מִצָּדֵק קַרְנָה נְאֻמָּה:</p>	D <sup>2</sup>	<p>כִּי תִבְאוּ לְרֵאוֹת פָּנַי מִירֵבֶקֶשׁ זֹאת מִיָּדְכֶם רָמַס תִּצְרֵי ... וְיָדְכֶם דְּמִים מִלְּאוֹ: ... רַחֲצוּ הַזָּבֹו הַסִּירוּ לֵעַ מַעַלְלֵיכֶם מִנֶּגֶד עֵינַי ... לְמִדּוֹ הַיָּטֵב דַּרְשׁוּ מִשְׁפָּט ... שִׁפְטוּ יְתוֹם רֵיבֹו אֶלְמָנָה:</p>	D <sup>1</sup>
<p>כְּשֶׁלֵּו וְלִבְנֵי כְּצֹמֵר יְהוּדָה: טוֹב הָאָרֶץ תֹּאכְלוּ: תִּרְבַּ תֹּאכְלוּ כִּי פִי יְהוּדָה דָּבַר: ס</p>		<p>לְכֹנֵנָא וְנִנְקַחָה יֹאמַר יְהוּדָה אִסְיָהוּ חַטָּאִיכֶם פְּשָׁנִים אִסְיָדִימוּ כְּתוּלַע אִסְתֹּאכְבוּ וְשִׁמְעֵתֶם וְאִסְתִּמְאֲנוּ וּמְרִיתֶם</p>	E <sup>1</sup>

1. Westminster Hebrew Institute, Hrsg., Westminster Leningrad Codex, [accessed May 9, 2011], 2008, <http://www.crosswire.org/sword/modules/ModInfo.jsp?modName=WLC>.



## Kapitel 3

# **2,1 - 14,27 Gott hat Zion erwählt: durch seine Gerichte wird er sein Gesetz durchsetzen und seinen Christus ermächtigen.**

Am Anfang steht ein Friedensreich durch den weltweiten Einfluss des Wortes Gottes (A<sup>1</sup>), am Ende ein Friedensreich durch den weltweiten Einfluss des Christus (A<sup>2</sup>). Am Anfang folgt der Tag des HERRN über Israel (B<sup>1</sup>), am Ende der Tag des HERRN über Babel (B<sup>2</sup>).

Hilfreich für die Struktur von Jes 2-12 ist Bartelt mit seiner konzentrischen Struktur um die Denkschrift 6,1-8,18 und Immanuel im Mittelpunkt.<sup>1</sup>

1. Andrew H. Bartelt, *The Book Around Immanuel: Style and Structure in Isaiah 2-12*, *Biblical and Judaic Studies from the University of California*, San Diego <no. 4> (Winona Lake, IN: Eisenbrauns, 1996).

- A<sup>1</sup> 2, 1 – 5 Gottes Gesetz wird ausgehen vom erhöhten Zion, alle Nationen bekehren und der Welt Frieden bringen.
- B<sup>1</sup> 2, 6 – 22 Der Tag des HERRN wird auch sein eigenes Volk treffen. Der Mensch wird erniedrigt werden, und der HERR allein erhöht sein.
- C<sup>1</sup> 3, 1 – 4, 6 Im Gericht über Jerusalem und Judah entfernt Gott von Männern (3, 1) und Frauen (3, 18) was wichtig für sie ist. In seiner Gnade gibt er dem heiligen Rest in Zion eine herrliche Zukunft.
- D<sup>1</sup> 5, 1 – 7 Nachdem Gott vergeblich auf die Früchte der Gerechtigkeit gewartet hat, entfernt (5, 5) er seinen Schutz vom Weinberg Israels, ihn zu zerstören.
- E<sup>1</sup> 5, 8 – 25 Sechs "Wehe – über Israel (8.11.18.20.21.22). Gottes Hand bekämpft sie.
- F<sup>1</sup> 5, 26 – 30 Gott straft Israel durch eine ferne Nation. Es wird dunkel.
- G<sup>1</sup> 6, 1 – 13 Jesaja sieht den heiligen, allmächtigen HERRN als König in seinem Tempelpalast, erkennt seine Sünden, wird gereinigt, berufen und gesandt.
- H<sup>1</sup> 7, 1 – 9 Syrer und Ephraimiten wollen Jerusalem erobern. Jesaja ruft Ahas zum Glauben an Gott auf. Sein Sohn Schear – Jaschub dient als Zeichen.
- I<sup>1</sup> 7, 10 – 25 Ahas glaubt nicht und erbittet kein Zeichen. Gott gibt Davids Haus ein Zeichen : Immanuel. Gott straft Juda durch Ägypten und Assyrien.
- H<sup>2</sup> 8, 1 – 4 Jesajas Sohn "Maher – Schalal – Chasch – Baz – dient als Zeichen fürs baldige Gericht über Syrien (Damaskus) und Ephraim (Samaria).
- I<sup>2</sup> 8, 5 – 10 Assyrien und andere Nationen werden Juda überfluten, aber sie werden es nicht auslöschen können wegen Immanuel.
- G<sup>2</sup> 8, 11 – 18 In seiner Berufung wird Jesaja gewarnt, nicht auf dem Wege 'dieses Volkes' zu wandeln. Gott wird ein Heiligtum für seine Treuen sein, aber für beide Häuser Israels ein Stolperstein und eine Falle. Jesaja und seine Kinder dienen als Zeichen dieser Wahrheit.
- F<sup>2</sup> 8, 19 – 23 So lange diese Nation nicht das Licht von Gottes Gesetz sucht, sondern Spiritisten konsultiert, bleibt es in der Dunkelheit des Gerichts.
- D<sup>2</sup> 9, 1 – 6 Der Sohn auf Davids Thron ist Licht, das die Dunkelheit besiegt. Er wird ein Friedensreich bringen durch Recht und Gerechtigkeit.
- E<sup>2</sup> 9, 7 – 10, 4 Die Hand des HERRN ist ausgestreckt gegen Ephraim (9, 11.16.20; 10, 4). Wehe ihnen (10, 1)!
- C<sup>2</sup> 10, 5 – 34 Wehe (10, 5) dem stolzen Assyrien, der Rute von Gottes Zorn. Das Joch Assyriens wird von dem heiligen Rest in Zion entfernt (10, 27).
- A<sup>2</sup> 11, 1 – 12, 6 Christus richtet alle Nationen und regiert im Frieden vom Zion aus. Ein zweiter Exodus bringt Gottes Leute heim, mit einem Lobgesang.
- B<sup>2</sup> 13, 1 – 14, 27 Der Tag des HERRN über Babel bringt Israel heim und an die Macht. Sie feiern singend das Ende des Tyrannen.

### 3.1 2,1-14,27 Parallele Formulierungen im hebräischen Text

<p>4 וְשֹׁפֵט בְּצֶדֶק דְּלִים וְהוֹכִיחַ בְּמִישׁוֹר לְעֵינֵי אָרֶץ ... 9 לֹא-דָרְבָנוּ וְלֹא-דִשְׁחִיתוּ בְּכָל-תֶּרֶד קָדְשִׁי ... 10 וְהָיָה בְּיָמָיו הַהוּא שָׁרֵשׁ יֵשִׁי אֲשֶׁר עִמּוֹ לְגַם עַמּוּם אֵלָיו מִיָּמָיו וְדָרְשׁוּ</p> <p>1 מִשָּׂא בְּכָל ... 6 ... כִּי קָרִיב יוֹם וְהָיָה כַּשֶּׁר מִשְׁתֵּי יָבוֹא: ... 9 הַיָּה יוֹם-יְהוָה כִּי אֲבֹנֵי וְעִבְרָה וְחָרְוֹן אֶרֶץ לְשׁוֹם הָאָרֶץ לְשִׁמּוֹת וְחִטָּאִיהָ וְשִׁמִּיר מִמֶּנָּה: ... 11 וְקָדְמֵי עַל-תִּבְלַת רִגְלָהּ וְעַל-רִשְׁעִים עֲוֹנִים וְהַשְׁבִּיתִי גִּזְיוֹן זָדִים וְנָתַתִּי עֲרִיצִים אֲשִׁפִּיל:</p> <p>5 הוּי אֲשׁוֹר שִׁבֵט אֲפִי ... 12 וְהָיָה כִּי-יִבְצָע אֲדִנִּי אֶת-כָּל-מַעֲשָׂהוּ בְּהַר צִיּוֹן וּבִירוּשָׁלַם אֲפַקֵּד עַל-פְּרִי-עֵדֶל לְבַב מִלֶּךְ-אֲשׁוֹר וְעַל-תַּפְאֲרַת רוּם עֵינָיו: ... 17 וְהָיָה אֹרֶץ-יִשְׂרָאֵל לְאֵשׁ וּקְדוּשָׁה לְלִהְבָּה ... 20 ... לֹא-יִוָּסֵף עוֹד שָׂאֵר יִשְׂרָאֵל ... לְהַשְׁעַן עַל-מַכְרֵהוּ וְנִשְׁעַן עַל-יְהוָה קְרוּשׁ יִשְׂרָאֵל בְּאִמַּת: 21 שָׂאֵר יָשׁוּב שָׂאֵר וְעַקֵּב אֶל-אֵל וּבָחוּר: ... 27 וְהָיָה וְהָיָה בְּיָמָיו הַהוּא וְסוֹר סְבִלּוֹ מֵעַל שִׁכְמֹהוּ</p>	<p>A<sup>2</sup></p> <p>B<sup>2</sup></p> <p>C<sup>2</sup></p>	<p>2 וְהָיָה וְכַחֲרִית הַיָּמִים לְכוּן יִהְיֶה תֶרֶד בִּיתֵי-יְהוָה בְּרֹאשׁ הַהָרִים ... וְנִתְּרוּ אֵלָיו כָּל-הַגּוֹיִם: ... 3 ... כִּי מִצִּיּוֹן תִּצָּא תוֹרָה וְדְבַר-יְהוָה מִירוּשָׁלַם: 4 וְשֹׁפֵט בֵּין הַגּוֹיִם וְהוֹכִיחַ לְעַמּוּם רַבִּים ... לֹא-יִשָּׂא גּוֹי אֶל-גּוֹי חֶרֶב וְלֹא-יִלְמְדוּ עוֹד מִלְחָמָה: 6 כִּי נִטְשָׁתָה עִמּוֹד בֵּית יַעֲקֹב ... 12 כִּי יוֹם לִיהוָה צָבָאוֹת עַל כָּל-נְאֻחַ וְרָם וְעַל כָּל-נִשְׂאָ וְשֹׁפֵל: ... 17 וְשׁוֹל וּנְבִיחֹת הָאָדָם וְשֹׁפֵל רוּם אֲנָשִׁים וְנִשְׁגָּב וְתִנָּה לְבָדוּ בְּיָמָיו הַהוּא:</p> <p>1 הָאָרֶץ וְהָיָה צָבָאוֹת מִסוֹר מִירוּשָׁלַם וּמִיהוֹרָה מִשְׁעַן וּמִשְׁעֵנָה ... 16 ... זָעַן כִּי גָבַהּ בְּנוֹת צִיּוֹן ... עֵינָם ... 18 בְּיָמָיו הַהוּא וְסוֹר אֲדִנִּי אֶת תַּפְאֲרַת ... 2 בְּיָמָיו הַהוּא יִהְיֶה צְמַח וְהָיָה לְצִבִּי וּלְכַבֹּד וּפְרִי הָאָרֶץ לְנֶאֱוֹן וּלְתַפְאֲרַת לְפִלִּישַׁת יִשְׂרָאֵל: 3 וְהָיָה וְהַנְּשָׂאֵר בְּצִיּוֹן וְהַמְּוֹתֵר בִּירוּשָׁלַם קְרוּשׁ יִאמְרוּ לוֹ כָּל-תַּקְתוּב לַחַיִּים בִּירוּשָׁלַם: ... 5 ... עֲנָן וְיֹמֵם וְעֵשָׂן וְנִנְחָה אֵשׁ לְהִבָּה לְיָהוָה</p>	<p>A<sup>1</sup></p> <p>B<sup>1</sup></p> <p>C<sup>1</sup></p>
---	--	---	--

2 ... שָׁמְרוּ לְפָנֶיךָ בְּשִׂמְחַת בְּקִצֹר  
 4 ... וְהִיָּתָה לְשִׂרְפָה מֵאֲכִלַת אֵשׁ:  
 5 כִּי־יִלְדוּ יְלָד־לָנוּ ... 6 ... עַל־כֵּסֵא  
 דָּוִד וְעַל־מַמְלַכְתּוֹ  
 לְהִכִּין אֹתוֹ וְלִסְעֹדָה בְּמִשְׁפָּט  
 וּבְצַדִּיקָה ...  
 קִנְיַת יְהוָה צְבָאוֹת תַּעֲשֶׂה־זֹאת:

11 ... בְּכִלְזֹאת לֹא־שָׁב אִפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ  
 נִטְוָה: ... 16 ... בְּכִלְזֹאת לֹא־שָׁב  
 אִפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ נִטְוָה: ...  
 17 כִּי־בָעֲרָה כָּאֵשׁ רִשְׁעָה שְׂמִיר וְשִׁית  
 הָאֶבֶל וְחִצָּת בְּסִבְכֵי הַזֶּעַר וְנִתְאֲבָכוּ  
 גְּאוֹת עֵשָׂן: 18 בַּעֲבֹרַת יְהוָה צְבָאוֹת  
 נִעְתָּם אַרְצָן וְהָיָה הַעַם כְּמֵאֲכִלַת אֵשׁ ...  
 20 ... בְּכִלְזֹאת לֹא־שָׁב אִפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ  
 נִטְוָה: ...  
 1 הַיְיָ הַחֲקִימִים חֲקֵי־אֲנוּ ...  
 4 ... בְּכִלְזֹאת לֹא־שָׁב אִפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ  
 נִטְוָה:

D<sup>2</sup>

4 מִהֲדַלְעֻשׂוֹת  
 עוֹד לְכַרְמוֹ  
 וְלֹא עָשִׂיתִי בּוֹ ...  
 5 ... הִסַּר מִשׁוֹכְתּוֹ וְהִנֵּה לְבָעַר ...  
 7 כִּי לָרָם  
 יְהוָה צְבָאוֹת  
 בֵּית יִשְׂרָאֵל וְאִישׁ יְהוּדָה  
 נִטַּע שֶׁשְׂוִיעָיו וַיִּקְוּ  
 לְמִשְׁפָּט וְהִנֵּה מוֹשִׁיָּח לְצַדִּיקָה וְהִנֵּה  
 צָעֲקָה: 8

E<sup>2</sup>

8 הַיְיָ מוֹיָעִי בֵּית בְּכֵיֹת ... 11 הַיְיָ  
 מוֹשְׁכִימִי בְּבִקְרָ שִׁבְרִי וְדַלְפוֹ ... 18  
 הַיְיָ מוֹשְׁכִי הַעֲוֹן בְּחִבְלֵי הַשָּׂוִא ... 20  
 הַיְיָ הַאֲמִירִים לְרַע טוֹב וְלִטּוֹב רַע ...  
 21 הַיְיָ חֲקִימִים בְּעִינֵיהֶם ... 22 הַיְיָ  
 גְבוּרִים לְשִׁמּוֹת גִּזּוֹן ...  
 24 לְכֵן כָּאֵבֶל קִישׁ לְשׁוֹן אֵשׁ וְחִשַּׁשׁ  
 לְהַקְהֶה יִרְפָּה שְׂרָשָׁם ... 25 עַל־פִּן  
 חֲרָה אֶף־יְהוָה בְּעַמּוֹ וְנָטַ יָדוֹ עָלָיו  
 וַיִּכְהוּ ...  
 בְּכִלְזֹאת לֹא־שָׁב אִפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ  
 נִטְוָה:

D<sup>1</sup>E<sup>1</sup>

20 לתורה ולתעודה אסלא ואמרו  
 כדבר הזה אשר  
 אירלו  
 שחר:  
 21 ועבר זה נקשה ורעב ...  
 ופנה למעלה: 22 ואל ארץ גבש  
 ותנה  
 צה ותשכה מעור צוקה ואפלה  
 מנדה: 23 כי לא מועד לאשר מוצק  
 לה  
 כעת הראשון הקל ארצה ... והאחרון  
 הכפיד  
 הרך הים  
 עבר הנדון גליל  
 היום:  
 11 כי כה אמר יהוה  
 אלי ... ויסרני  
 מלכת בדרך העם הזה ... 12 ... העם  
 הזה ...  
 13 את יהנה צבאות אתו  
 תקבשו ... 14 ותנה למקבש ...  
 17 וחקיל  
 ליהנה  
 המסתר פניו מבית עקב  
 וקויתרלו: 18 הנה אנכי ותלדים  
 אשר גתדלי  
 יהנה  
 לאותות ולמופתים בישראל  
 מעם יהנה צבאות  
 השכן בתר ציון: 8

F<sup>2</sup>

26 ונשאגס  
 ליום מרחוק ושרך לו מקצה הארץ  
 והנה  
 מהרה קל יבוא: ...  
 27 אירעף ואין מושל בו ... 29  
 שאנה לו כלביא ... וינהם ויאתו טרף  
 ...  
 ואין מציל:  
 30 וינהם עליו כיום הקוא  
 כנהמתים  
 ונבש לארץ  
 ותנה  
 חשך צר ואור חשך בערפיה: פ

F<sup>1</sup>

G<sup>2</sup>

1 ... ואראה  
 את ארני ישב על כסא  
 3 קדוש קדוש קדוש  
 יהנה צבאות ...  
 5 ואמר אירלי כירנדמיתי ...  
 כי את המלך יהנה צבאות  
 ראי עיני: 8 ואשמע  
 את קול ארני ...  
 9 נאמר  
 לך ואמרת לעם הזה  
 שמעו שמוע ואל תבינו וראו ראו  
 ואל תדעו: 10 השמן לבי העם הזה  
 ואזניו הכפד ועיניו השע פויראה  
 בעיניו ובאזניו ושמע ולבבו גבון וש  
 ורפא לו:  
 11 נאמר עד מתי  
 ארני  
 13 ... ורע קרש מצבקה:

G<sup>1</sup>

<p>1 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלָיו קַח-לֶךָ גִּלְיוֹן גְּדוֹל וּכְתֹב עָלָיו בְּחֶרֶט אֲנֹשׁ</p>	H <sup>2</sup>	<p>1 ... עֲלֶה רֹצֵין מִלֶּדֶף-אֲרָם וּפָקַח בְּיָדְךָ מִלְּחָמוֹ מִלֶּדֶף-יִשְׂרָאֵל וְיִשְׁלַם לְמִלְחָמָה עֲלֶיךָ ...</p>	H <sup>1</sup>
<p>לְמַחֵר שְׁלַל חֵשׁ בָּזוּ: 2 וְאֶעֱיֵדָה לְיַי עֲרִים וְנִאֲמָנִים ...</p>		<p>3 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-יִשְׁעִיָּהוּ צִא-נָא לְקִרְיַת אֲחִיו אֶתְּהָ וּשְׂאֵר יְשׁוּב בְּנֵיךָ ...</p>	
<p>3 ... וַתֵּמֶר וַתֵּלֶךְ בֵּן וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלָיו קְרָא שְׁמוֹ</p>		<p>4 וְנִאֲמַרְתָּ אֵלָיו הַשְׂמֵר וְהַשְׁקֵט אֶל-תִּירָא ...</p>	
<p>מַחֵר שְׁלַל חֵשׁ בָּזוּ: 4 כִּי בְטָרָם יֵדַע הַנְּעַר קְרָא אָבִי וְאִמִּי וַיֵּשֶׁא אֶת-חֵיל דְּמִשְׁק וְאֵת שְׁלַל שְׁמֵרוֹן לְפָנָי מִלֶּדֶף אֲשׁוּר:</p>		<p>מִשְׁנֵי זִבְכוֹת הַחוּדִים הַעֲשִׂים הַאֲלֶה בְּחֶרֶף-אֶף רֹצֵין וְנֶאֱרָם וּבֶן-דְּמִלְחָמוֹ: 9 ... אִם לֹא תִאֲמִינוּ כִּי לֹא תִאֲמִנוּ:</p>	
<p>5 וַיִּסְפָּה יְהוָה דְּבַר אֵלָיו עוֹד לֵאמֹר: ...</p>		<p>10 וַיּוֹסֶפֶה יְהוָה דְּבַר אֶל-אֲחִיו לֵאמֹר: 10 11 שְׂאֵל-לֶךָ אוֹת מִעַם יְהוּדָה אֶל-תִּירָד ... 14 לָכֵן יִתֵּן אֲדֹנָי הוּא לָכֵם אוֹת הַנְּהַה הַעֲלֵמָה הַרְהוּ וְיִלְדַת בֵּן וְקִרְיַת שְׁמוֹ</p>	I <sup>1</sup>
<p>7 וְלָכֵן הִנֵּה אֲרִנִי מַעֲלָה עֲלֵיכֶם אֶת-בְּנֵי הַנְּהַר הַעֲצוּמִים וְהַרְבִּים אֶת-מִלְחָתְךָ אֲשׁוּר ...</p>		<p>עֲמַנּוּ אֵל: 15 חֲמָאָה וַדְּבֵשׁ יֹאכֵל לְדַעְתּוֹ מֵאוֹס בְּרָע וּבְחֹר בְּטוֹב: 16 כִּי בְטָרָם יֵדַע הַנְּעַר מֵאִס בְּרָע וּבְחֹר בְּטוֹב תַּעֲזֹב הַאֲדָמָה אֲשֶׁר אֶתְּהָ קֶץ מִפְּנֵי שְׁנֵי מַלְכֵיהָ:</p>	
<p>8 וְחִלָּף בִּיהוּדָה שְׂטָף וְעִבְרָ עַד-צִנְאוֹר יִגִּיעַ וְהוּדָה מִשּׁוֹת כְּנָפָיו מִלֵּא רְחֵב-אֲרָצָה עֲמַנּוּ אֵל:</p>		<p>17 יָבִיא יְהוָה עֲלֶיךָ וְעַל-עַמּוּךָ וְעַל-בֵּית אָבִיךָ יָמִים אֲשֶׁר לֹא-יָבִאוּ לְמִיָּזִם סוּר-אֲפָרָיִם מִעַל יְהוּדָה אֵת מִלְחָתְךָ אֲשׁוּר: פ</p>	
<p>9 רָעוּ עַמִּים וְחָתּוּ ... 10 עֲצוּ עֲצָה וְחָסְדָּךְ ... כִּי עֲמַנּוּ אֵל:</p>		<p>18 ... בַּקָּצָה יֵאָרִי מִנְּהָרִים ... 19 וַיָּבִאוּ וַיָּחֲזוּ כָלִם בְּנִחְלָי הַבְּתוּת וּבְנִקְיֵי הַסְּלָעִים וּבְכָל הַנְּעֻצוּצִים וּבְכָל הַנְּחַלְלִים: ... 22 וְהָיָה מִרְבַּ עֲשׂוֹת חֶלֶב יֹאכֵל חֲמָאָה כִּי-חֲמָאָה וַדְּבֵשׁ יֹאכֵל כָּל-הַנּוֹתָר בְּקֶרֶב הָאֲרָץ:</p>	





## Kapitel 4

# **13:1-66:24 Von Babel nach Zion: Der Weg Israels und der Nationen in das Reich Gottes durch die Knechte des HERRN**

Jes 13,1-14,27 kann man als abschließenden Teil der chiastischen Struktur in 2,1-14,27 sehen und auch als eröffnenden Teil der Makro-Struktur in 13 - 66, wobei es insbesondere die 10 prophetischen Aussprüche von 13-23 einleitet.

A<sup>1</sup> 13 – 27 *Von dem Fall Babels zu dem Königreich des HERRN in Zion.*

1. 13 – 23 *Zehn prophetische Sprüche (massa') über Babel, die Nationen und Israel.*

2. 24 – 27 *Wenn die Erde vergeht an dem Tage des HERRN, werden nur wenige Menschen übrig bleiben. Der HERR wird als König in Zion ein Fest der Erlösung für alle Völker bereiten : Der Tod wird verschlungen werden. Die Exulanten kehren von Ägypten und Assyrien heim.*

B<sup>1</sup> 28 – 35 *Vom 'Wehe für Israel' zur Freude der Erlösten, die heim kehren.*

1. 28 – 33 *Sechs Wehe für Israel, Juda und den Zerstörer.*

2. 34 – 35 *Der Tag des HERRN bringt Gericht für Edom und die Nationen. Die Himmel werden vergehen. Das Kommen des HERRN bringt ewige Erlösung für sein Volk, das heim kehrt.*

– C 36 – 39 *Der HERR errettet Jerusalem und den gläubigen Hiskia von Assyrien und prophezeit dem geheilten Hiskia, dass von seinen Söhnen einige nach Babel ins Exil gehen werden.*

A<sup>2</sup> 40 : 1 – 52 : 12 *Vom Fall Babels zum Königreich des HERRN in Zion. Das erlöste Zion kehrt von der Gefangenschaft heim.*

B<sup>2</sup> 52 : 13 – 66 : 24 *Von der Erlösung des verlorenen Israel durch den Knecht des HERRN zu der Freude der Erlösten, die heim kehren.*

## 4.1 A<sup>1</sup> 13-27 Vom Königreich Babels zum Königreich des HERRN in Zion.

### 4.1.1 13-23 Zehn prophetische Aussprüche מִשְׁפָּטֵי (maśśā') über Babel, die Nationen und Israel. Zwei Wehe הִיָּהוּ (hōy).

1. 13,1-14,27 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Babel.
2. 14,28-32 Maśśā' mit Datum: Prophetischer Ausspruch über die Philister.
3. 15,1-16,14 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Moab.
4. 17,1-11 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Damascus. Der Tag des Gerichtes bewirkt auch etwas in Jakob.  
17,12-14 Hōy: Oh, der Donner vieler Völker. Gott schilt die tobenden Völker, wie er das Schilfmeer schalt.  
18,1-7 Hōy: Wehe dem Lande Kusch.
5. 19,1-25 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Ägypten.  
20,1-6 Eine datierte Prophetie über Ägypten und Kusch.
6. 21,1-10 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über die Wüste bei dem Meer (Babel).
7. 21,11-12 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Duma.
8. 21,13-17 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Arabien.
9. 22,1-14 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über das Tal der Vision (Jerusalem).  
22,15-25 Schebna und Eljakim.
10. 23,1-18 Maśśā': Prophetischer Ausspruch über Tyrus.

## 4.1.2 24-27 Jesajas Apokalypse als Abschluss von 13-27.

- A<sup>1</sup> 24, 1 – 3 *Der HERR macht die Erde leer und zerstreut ihre Bewohner.*
- B<sup>1</sup> 24, 4 – 9 *Gott richtet die Erde wegen der Sünden ihrer Einwohner.*
- *Darum vertrocknet die Erde und verwelkt wie ein Weinberg.*
- C<sup>1</sup> 24, 10 – 13 *Die zerstörte Stadt ist verwüstet. Nur wenige haben überlebt.*
- D<sup>1</sup> 24, 14 – 16a *In der ganzen Welt werden Menschen Gottes Majestät loben.*
- E<sup>1</sup> 24, 16b – 23 *Die Erde vergeht. Als König richtet Gott die Höhe und die Erde.*
- D<sup>2</sup> 25, 1 – 5 *Ich preise dich, mein Gott, weil du die mächtige Stadt zum Trümmerhaufen gemacht hast. Darum werden mächtige Völker dich ehren.*
- F<sup>1</sup> 25, 6 – 8 *In Zion wird der HERR ein Fest des Heils für alle Völker bereiten : Er wird den Tod verschlingen auf ewig.*
- G<sup>1</sup> 25, 9 – 10a *Dies ist unser Gott, wir haben auf ihn gewartet, uns zu retten. Die Hand des HERRN ruht auf diesem Berge.*
- H<sup>1</sup> 25, 10b – 12 *Gott bringt die hohen befestigten Wälle Moabs herunter.*
- I<sup>1</sup> 26, 1 – 4 *Dieses Gotteslob wird in Juda gesungen : Wir haben eine mächtige Stadt. Gott macht ihre Wälle zum Heil. Öffnet die Tore, dass eine gerechte Nation eingehe. Vertraut auf den HERRN für immer!*
- H<sup>2</sup> 26, 5 – 6 *Denn Gott bringt die Einwohner der Höhe herrunter, die hoch gebaute Stadt.*
- G<sup>2</sup> 26, 7 – 13 *Sogar auf dem Wege deiner Gerichte haben wir gewartet auf dich. Oh HERR, unser Gott, uns wirst du Frieden schaffen.*
- F<sup>2</sup> 26, 14 – 19 *Tote auferstehen nicht, aber deine Toten werden auferstehen.*
- E<sup>2</sup> 26, 20 – 27, 1 *Während Gott die Erde richtet, soll sein Volk in sein Zimmer gehen, die Türe abschliessen und sich verbergen.*
- B<sup>2</sup> 27, 2 – 6 *Gottes Weinberg, Israel, bringt Frucht und füllt den Erdkreis damit.*
- C<sup>2</sup> 27, 7 – 11 *Das Gericht über Israel ist anders als das Gericht über seine Feinde. Es wird gerichtet, weil es ohne Verständnis ist. Aber seine Sünden werden gesühnt werden und seine Götzen zerstört. Die befestigte Stadt liegt verwüstet da.*
- A<sup>2</sup> 27, 12 – 13 *Gott erlöst und sammelt Israel aus Ägypten und Assyrien.*

## 4.2 13,1-27,13 Parallele Formulierungen im hebräischen Text

### 4.2.1 Inclusio 14,21 und 27,6 für Jes 13-27

<p>6 הַבָּאִים יִשְׂרָשׁוּ וְעֵקֶב וְצִיץ וַיִּפְרַח יִשְׂרָאֵל וּמִלְאֵוּ פְּנֵי־תִבְלַת הַגּוֹבֵהָ:</p>	27	<p>21 הֲכִינוּ לְבַבְכֶם מִטְּבַח בַּעֲוֹן אֲבוֹתֵכֶם כַּל־יִקְמוּ וְיִרְשׁוּ אֶרֶץ וּמִלְאֵוּ פְּנֵי־תִבְלַת עָרִים:</p>	14
---	----	---	----

### 4.2.2 Hebr. Parallelen in der Ringstruktur von 24,1-27,13

<p>12 ... וְאַתֶּם תִּלְקַטְוּ לְאַחַד אַחַד בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: 13 ... וּבָאִוּ הַאֲבִדִים בְּאֶרֶץ אֲשׁוּר וְהִנְדַּחִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וְהִשְׁתַּחֲוּוּ לִיהוָה בְּהַר הַקָּדֹשׁ בִּירוּשָׁלַם: 2 בַּיּוֹם תִּהְיֶה חֶמְדַּם עֲבוֹרָה: 3 אֲנִי יְהוָה וְהַיְהוּה לְרִנְעִים אֲשַׁקֵּחַ בֶּן וַיִּקְדַּר עָלָיָה לְלוֹהֵ נְזִים אֲצַהֲנֶנּוּ: ... 6 הַבָּאִים יִשְׂרָשׁוּ וְעֵקֶב וְצִיץ וַיִּפְרַח יִשְׂרָאֵל וּמִלְאֵוּ פְּנֵי־תִבְלַת הַגּוֹבֵהָ: 8 7 הַכְּמִצַּח מִכְּהוּ הַכְּהוּ אִם־כְּהַרְגִי הַרְגִיו הַרְגִי: 9 לָכֵן בּוֹאֵת וְכַפַּר עוֹן־יְעֻקֵּב וְזֶה כַּל־פְּרִי הַכֹּפֵר חַטָּאתוֹ בְּשׂוּמוֹ   כַּל־אֲבִנֵי מִזְבֵּחַ כְּאֲבֵי־נֶזֶר מִנְפָצוֹת לֹא־יִקְמוּ אֲשֶׁרִים וְחַמּוּנִים: 10 כִּי עִיר בְּצוּרָה כְּדָר נְזֶה מִשְׁלַח וְנִעֲזֵב כַּמִּדְבָּר ... 11 ... כִּי לֹא עִם־בְּנֵי־הָאָדָם 1 יְהוָה אֱלֹהֵי אֲתָהּ אֲרוּמִמֶּךָ אֹרְחָה שְׁמִיךְ כִּי עֲשִׂיתִי פֶלֶא עֲצוֹת מִרְחֹק אֲמוּנָה אֲמֹן: 2 כִּי שְׁמֵת מַעִיר לְזֶל קְרִיָה בְּצוּרָה לַמַּסְלָח ... 3 עַל־כֵּן וּכְבָדִידָךְ עִם־עֵז קָרַגְתִּי נְזִים עֲרִיצִים יִירָאוּךְ: ... 5 ... כְּתָרֵב בְּצִיּוֹן שְׁאוֹן זָרִים תִּכְנִיעַ תָּרֵב בְּצַל עֵב זְמִיר עֲרִיצִים יַעֲנֶה: 6</p>	A <sup>2</sup>	<p>1 הַנְּהַ יְהוָה בּוֹקֵק הָאֶרֶץ וּבּוֹלְגָהּ וַעֲנָה פְּנֵיהָ וְחַפְצִיהָ יִשְׁבִּיחָה: 4 אֲבִלָה נְבִלָה הָאֶרֶץ אֲמִלָּלָה נְבִלָה תִּבְלַת אֲמִלָּלוּ מְרוֹם עִם־הָאֶרֶץ: 5 וְהָאֶרֶץ תִּנְפֹּחַ תַּחַת יִשְׁבִּיחָה כִּי־עֲבָרוּ תוֹרַת ... 7 אֲבִל תִּירוֹשׁ אֲמִלָּלָה־גִּפְוֹן 10 נִשְׁבַּרְבָּה קְרוֹת־תְּהוּהוּ סִגְר כַּל־בְּיַת מִבּוֹא: ... וְזָלַח מִשׁוֹשׁ הָאֶרֶץ: 12 נִשְׂאָר בְּעִיר שְׁמֵהּ וּשְׂאֵמָהּ יִכַּת־שָׁעָר: 13 כִּי לֹהֵ יְהוָה בְּקָרֵב הָאֶרֶץ בְּתוֹךְ הָעַמִּים כְּנִקְרַף לִיֹּת כְּעוֹלָלַת אִם־כְּלָה כְּצִיר:</p>	A <sup>1</sup>
<p>14 תִּמְחָ וְשָׂאוּ קוֹלָם רְגִנוּ בְּנִאֲוֹן יְהוָה צְחִלּוּ מִיָּם: 15 עַל־כֵּן בְּאֶרֶיִם כִּפְרוּ יְהוָה בְּאֵינִי תִלְם שֵׁם וְהוֹדָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: 16 ס מִכְּנֶף הָאֶרֶץ זְמִרַת שְׁמַעֲנִי צְבִי לְצִדִּיק</p>	B <sup>2</sup>	<p>1 הַנְּהַ יְהוָה בּוֹקֵק הָאֶרֶץ וּבּוֹלְגָהּ וַעֲנָה פְּנֵיהָ וְחַפְצִיהָ יִשְׁבִּיחָה: 4 אֲבִלָה נְבִלָה הָאֶרֶץ אֲמִלָּלָה נְבִלָה תִּבְלַת אֲמִלָּלוּ מְרוֹם עִם־הָאֶרֶץ: 5 וְהָאֶרֶץ תִּנְפֹּחַ תַּחַת יִשְׁבִּיחָה כִּי־עֲבָרוּ תוֹרַת ... 7 אֲבִל תִּירוֹשׁ אֲמִלָּלָה־גִּפְוֹן 10 נִשְׁבַּרְבָּה קְרוֹת־תְּהוּהוּ סִגְר כַּל־בְּיַת מִבּוֹא: ... וְזָלַח מִשׁוֹשׁ הָאֶרֶץ: 12 נִשְׂאָר בְּעִיר שְׁמֵהּ וּשְׂאֵמָהּ יִכַּת־שָׁעָר: 13 כִּי לֹהֵ יְהוָה בְּקָרֵב הָאֶרֶץ בְּתוֹךְ הָעַמִּים כְּנִקְרַף לִיֹּת כְּעוֹלָלַת אִם־כְּלָה כְּצִיר:</p>	B <sup>1</sup>
<p>11 ... כִּי לֹא עִם־בְּנֵי־הָאָדָם 1 יְהוָה אֱלֹהֵי אֲתָהּ אֲרוּמִמֶּךָ אֹרְחָה שְׁמִיךְ כִּי עֲשִׂיתִי פֶלֶא עֲצוֹת מִרְחֹק אֲמוּנָה אֲמֹן: 2 כִּי שְׁמֵת מַעִיר לְזֶל קְרִיָה בְּצוּרָה לַמַּסְלָח ... 3 עַל־כֵּן וּכְבָדִידָךְ עִם־עֵז קָרַגְתִּי נְזִים עֲרִיצִים יִירָאוּךְ: ... 5 ... כְּתָרֵב בְּצִיּוֹן שְׁאוֹן זָרִים תִּכְנִיעַ תָּרֵב בְּצַל עֵב זְמִיר עֲרִיצִים יַעֲנֶה: 6</p>	C <sup>2</sup>	<p>1 הַנְּהַ יְהוָה בּוֹקֵק הָאֶרֶץ וּבּוֹלְגָהּ וַעֲנָה פְּנֵיהָ וְחַפְצִיהָ יִשְׁבִּיחָה: 4 אֲבִלָה נְבִלָה הָאֶרֶץ אֲמִלָּלָה נְבִלָה תִּבְלַת אֲמִלָּלוּ מְרוֹם עִם־הָאֶרֶץ: 5 וְהָאֶרֶץ תִּנְפֹּחַ תַּחַת יִשְׁבִּיחָה כִּי־עֲבָרוּ תוֹרַת ... 7 אֲבִל תִּירוֹשׁ אֲמִלָּלָה־גִּפְוֹן 10 נִשְׁבַּרְבָּה קְרוֹת־תְּהוּהוּ סִגְר כַּל־בְּיַת מִבּוֹא: ... וְזָלַח מִשׁוֹשׁ הָאֶרֶץ: 12 נִשְׂאָר בְּעִיר שְׁמֵהּ וּשְׂאֵמָהּ יִכַּת־שָׁעָר: 13 כִּי לֹהֵ יְהוָה בְּקָרֵב הָאֶרֶץ בְּתוֹךְ הָעַמִּים כְּנִקְרַף לִיֹּת כְּעוֹלָלַת אִם־כְּלָה כְּצִיר:</p>	C <sup>1</sup>
<p>11 ... כִּי לֹא עִם־בְּנֵי־הָאָדָם 1 יְהוָה אֱלֹהֵי אֲתָהּ אֲרוּמִמֶּךָ אֹרְחָה שְׁמִיךְ כִּי עֲשִׂיתִי פֶלֶא עֲצוֹת מִרְחֹק אֲמוּנָה אֲמֹן: 2 כִּי שְׁמֵת מַעִיר לְזֶל קְרִיָה בְּצוּרָה לַמַּסְלָח ... 3 עַל־כֵּן וּכְבָדִידָךְ עִם־עֵז קָרַגְתִּי נְזִים עֲרִיצִים יִירָאוּךְ: ... 5 ... כְּתָרֵב בְּצִיּוֹן שְׁאוֹן זָרִים תִּכְנִיעַ תָּרֵב בְּצַל עֵב זְמִיר עֲרִיצִים יַעֲנֶה: 6</p>	D <sup>2</sup>	<p>1 הַנְּהַ יְהוָה בּוֹקֵק הָאֶרֶץ וּבּוֹלְגָהּ וַעֲנָה פְּנֵיהָ וְחַפְצִיהָ יִשְׁבִּיחָה: 4 אֲבִלָה נְבִלָה הָאֶרֶץ אֲמִלָּלָה נְבִלָה תִּבְלַת אֲמִלָּלוּ מְרוֹם עִם־הָאֶרֶץ: 5 וְהָאֶרֶץ תִּנְפֹּחַ תַּחַת יִשְׁבִּיחָה כִּי־עֲבָרוּ תוֹרַת ... 7 אֲבִל תִּירוֹשׁ אֲמִלָּלָה־גִּפְוֹן 10 נִשְׁבַּרְבָּה קְרוֹת־תְּהוּהוּ סִגְר כַּל־בְּיַת מִבּוֹא: ... וְזָלַח מִשׁוֹשׁ הָאֶרֶץ: 12 נִשְׂאָר בְּעִיר שְׁמֵהּ וּשְׂאֵמָהּ יִכַּת־שָׁעָר: 13 כִּי לֹהֵ יְהוָה בְּקָרֵב הָאֶרֶץ בְּתוֹךְ הָעַמִּים כְּנִקְרַף לִיֹּת כְּעוֹלָלַת אִם־כְּלָה כְּצִיר:</p>	D <sup>1</sup>



5 כי השח יִשְׁכְּבוּ מְרוֹם קַרְתָּהּ נִשְׁנֶבֶתָּ  
וְשָׁפִילָהּ יִשְׁפִּילָהּ עַד-אֶרֶץ נִינְעָה  
עַד-עַפְרָיִם:  
6 תִּרְמָסְנָהּ הַגֹּל הַגֹּלִי עֲנִי פַעַמֵי דָלִים:

בְּאֶרֶץ יְהוּדָה  
יִשְׁעָהּ וְשֵׁית חוֹמוֹת נָחַל:  
וְכֹא גוֹי־צָדִיק שָׁמֵר אֲמִנִים:  
שְׁלוֹם כִּי כֹה בְטוֹחַ:  
כִּי בָנָה וְהָיָה צוּר עוֹלָמִים:

H<sup>2</sup> 10 ... וְגֵדוּשׁ מוֹאָב תִּחְתְּיוּ כְּהַדוּשׁ  
מִחֶבְרוֹן בְּמִי מִדְּמִנָּה:  
11 וּפְרֵשׁ יְדִיו בְּקַרְבּוֹ  
כַּאֲשֶׁר יִפְרֵשׁ הַשָּׂחָה לַשָּׂחוֹת  
וְהַשְּׁפִיל גְּאוֹתוֹ  
עִם אֲרָבוֹת נְדָיו:  
12 וּמִכְצָר מִשְׁגֵּב הוֹמְתִידֵךְ הַשָּׂחָה  
הַשְּׁפִיל הַנִּינֵעַ לְאֶרֶץ עַד-עַפְרָיִם: ס  
I<sup>1</sup> 1 בְּנוֹם הַהוּא יוֹשֵׁר הַשִּׁיר-הַהֵנָּה  
עִיר עֲזֹלָנוּ  
2 פִּתְחוּ שְׁעָרֵיכֶם  
3 יִצְרָר סְמוּךְ תִּצְרָר שְׁלוֹם |  
4 בְּטַחְתוּ כִּי־תִנְחַת עַד־עַד



### 4.3 B<sup>1</sup> 28-35 Vom 'Wehe für Israel' zur Freude der Erlösten, die heim kehren.

#### 4.3.1 Jes 28-33 Sechs Wehe װײ (hōy) für Israel, Juda und den Zerstörer.

1. 28,1-29 'Weh der prächtigen Krone der Trunkenen von Ephraim.'  
Gericht über Samaria 1-4, Verheißung 5-6,  
Gericht über Juda 7-22, Verheißung 23-29.
2. 29,1-14 'Weh Ariel, Ariel, du Stadt, wo David lagerte!'  
Die Belagerung Jerusalems 1-8,  
die Leute sind blind für Gottes Wort.
3. 29,15-24 'Weh denen, die mit ihrem Plan verborgen sein wollen vor dem Herrn'.  
Es ist unmöglich, irgend etwas vor dem HERRN zu verbergen. 15-16  
Israel wird verwandelt werden. Die Tauben werden hören und die Blinden sehen. 17-24
4. 30,1-5 'Weh den abtrünnigen Kindern'.  
Gegen die Ägyptenpolitik. 1-5  
30,6-33 מַשָּׂא' (maśśā'), Dies ist die Last für die Tiere des Südlandes,  
Gegen Ägypten 6-7,  
Gott läßt Jesaja ein Buch als ein ewiges Zeugnis schreiben gegen diejenigen, welche Gottes Offenbarung verwerfen 8-17,  
Zions Erlösung 18-26,  
Gericht der Nationen, insbesondere Assyriens 27-33.
5. 31,1-32,20 'Weh denen, die hinabziehen nach Ägypten um Hilfe.'  
Gegen die Ägyptenpolitik 31,1-3,  
Assyrien wird bestraft werden, Zion gerettet 31,4-9,

das zukünftige Königreich der Gerechtigkeit 32,1-8,  
 gegen die selbstsicheren Frauen 32,9-14,  
 die große Verwandlung: Der Geist wird ausgegossen aus  
 der Höhe 32,15-20.

6. 33,1-24 'Weh dir, du Verwüster ...'  
 Die Nationen und der Verwüster werden bestraft. 1-13  
 Zions Erlösung, das Offenbarwerden des HERRN. 14-24

#### 4.3.2 Jes 34-35 Der HERR richtet Edom und die Nationen an seinem Tag und rettet sein Volk.

1. 34,1-17 Gottes Gericht über die Nationen, insbesondere Edom.  
 Die Himmel werden vergehen.

(a) Das endzeitliche Gericht über die ganze Welt. 1-4

(b) Das Gericht über Edom. 5-17

2. 35,1-10 Das Kommen des HERRN bringt ewige Errettung für sein Volk, das nach Zion heim kehrt.

## 4.4 C 36-39 Der HERR errettet Jerusalem und Hiskia von Assyrien. Ein Teil von Hiskias Söhnen wird ins Exil nach Babel gehen.

### 4.4.1 36-37 Der HERR errettet Jerusalem und Hiskia von den Assyern.

- A<sup>1</sup> 36, 1 Sanheribs Sieg über alle befestigten Städte Judas.*
- B<sup>1</sup> 36, 2 – 22 Gesandt von Sanherib fordert Rabschake die Kapitulation von Jerusalem gegenüber Assyrien. Gott könne sie nicht beschützen.*
- C<sup>1</sup> 37, 1 – 7 Hiskias Bitte an Jesaja. Gottes Antwort durch Jesaja.*
- B<sup>2</sup> 37, 8 – 13 Sanherib schickt einen Brief mit der Forderung von Jerusalems Kapitulation. Gott könne sie nicht beschützen.*
- C<sup>2</sup> 37, 14 – 35 Hiskias Gebet zu Gott. Gottes Antwort durch Jesaja.*
- A<sup>2</sup> 37, 36 – 38 Sanheribs Niederlage und Hinrichtung nach Gottes Wort.*

### 4.4.2 38,1-22 Gott rettet Hiskia von tödlicher Krankheit.

- A<sup>1</sup> 38, 1 Gottes Wort durch Jesaja : Hiskia wird nicht leben bleiben.*
- B<sup>1</sup> 38, 2 – 3 Hiskias Bitte : Gedenke an mein frommes Leben.*
- C<sup>1</sup> 38, 4 – 8 Gottes Wort durch Jesaja : 15 Jahre hinzugefügt zu Hiskias Leben. Jerusalem wird von Assyrien gerettet. God gewährt ein Zeichen.*
- C<sup>2</sup> 38, 9 – 20 Hiskias Dankpsalm nach seiner Heilung. Der Vater erzählt den Kindern von Gottes Treue. Hiskias Freude, in den Tempel des HERRN zu gehen.*
- A<sup>2</sup> 38, 21 Gottes Wort durch Jesaja : Hiskia wird leben bleiben.*
- B<sup>2</sup> 38, 22 Hiskias Frage : 'Was ist das Zeichen, dass Ich hinauf in den Tempel des HERRN werde gehen können?'*

### 4.4.3 39,1-8 Hiskia verliert alles an Babel.

1. 39,1-2 Nach seiner Heilung zeigt Hiskia freudig den babylonischen Diplomaten alles.

2. 39,3-8 Gottes Wort durch Jesaja für Hiskia: Hiskia wird alles an Babel verlieren. Sogar einige seiner Söhne müssen dort hin ins Exil.

## 4.5 A<sup>2</sup> 40,1-52,12 Vom Fall Babels zu Gottes Königreich in Zion

A<sup>1</sup> 40, 1 – 11 *Tröstet, tröstet mein Volk! Gott kommt und sammelt sein Volk mit seinem mächtigen Arm wie ein Hirte und führt sie.*

B<sup>1</sup> 40, 12 – 41, 7 *Die einzigartige Grösse des wahren Gottes. Er geht vor Gericht mit den Völkern. Er lässt das Zukünftige geschehen. Gegen Götzendienst.*

C<sup>1</sup> 41, 8 – 29 *Gott hilft seinem Knecht Israel, auch durch Wasser in der Wüste. Er allein lässt Zukünftiges vorhersagen und eintreffen. Götzen sind nichts.*

D<sup>1</sup> 42, 1 – 12 *Gott präsentiert seinen Knecht, der ein Bund für das Volk und ein Licht der Nationen ist. Der Knecht lässt Gottes Gesetz und Gerechtigkeit ausgehen zu allen Nationen. Leute der Ebenen, Berge und Meere sollen jubeln.*

E<sup>1</sup> 42, 13 – 24 *Gott macht Berge und Hügel zur Wüste, Flüsse trocken. Gottes Knecht Israel ist blind für Gottes Gesetz, ungehorsam und götzendienerisch. Gott bestraft ihn, heilt ihn dann und führt ihn durchs Licht in die Freiheit.*

F<sup>1</sup> 42, 25 – 43, 13 *Nachdem Gott über sein Volk seines Zornes Feuer ausgegossen hatte, schützt er sie in Wasser und Feuer und erweist sich als wahrer Retter.*

G<sup>1</sup> 43, 14 – 21 *Der HERR zerbricht die Riegel Babels durch einen Gesandten. Israel kann durch die Wüste heim kehren versorgt mit Strömen von Wasser.*

H<sup>1</sup> 43, 22 – 28 *Der HERR selbst tilgt Israels Übertretungen und Sünden.*

I<sup>1</sup> 44, 1 – 5 *Der HERR giesst seinen Geist aus über die Israeliten wie Wasserströme auf ein durstiges Land, so dass sie wachsen wie Bäume am Wasser.*

I<sup>2</sup> 44, 6 – 20 *Die einzigartige Grösse des Gottes, der Zukünftiges offenbart. Götzendienst ist töricht, weil Götzen nur Holz sind bearbeitet von Menschen.*

H<sup>2</sup> 44, 21 – 23 *Gottes Knecht Israel wird mit Vergebung der Sünden erlöst.*

G<sup>2</sup> 44, 24 – 45, 13 *Der HERR lässt die Tiefe des Wassers und Ströme austrocknen. Durch Cyrus, seinen gesalbten Hirten, zerbricht er die Riegel Babels und lässt er Jerusalem und den Tempel wieder gebaut werden.*

F<sup>2</sup> 45, 14 – 25 *Gott rettet sein Volk und die Flüchtlinge aller Nationen und zeigt so aller Welt, dass er der allein wahre Retter für alle ist.*

B<sup>2</sup> 46, 1 – 47, 15 *Gott zeigt seine Grösse durch den Fall von Babels Götzen. Er ruft Israel zur Umkehr auf. Gericht über die Tochter Babel.*

C<sup>2</sup> 48, 1 – 22 *Gott allein sagt Zukünftiges vorher und lässt es kommen. Götzen können das nicht. Israel soll das verstehen, umkehren, Babel verlassen, zum HERRN kommen und auf dem Weg heim Wasser in der Wüste empfangen.*

D<sup>2</sup> 49, 1 – 13 *Der Knecht des HERRN (der Christus) ist ein Bund für das Volk und Licht der Nationen. Himmel, Erde und Berge sollen jubeln.*

E<sup>2</sup> 49, 14 – 50, 3 *Zions Klage, Erlösung und Verherrlichung. Der Grund von dem Elend Zions war Zions Schuld.*

D<sup>3</sup> 50, 4 – 11 *Der HERR öffnet das Ohr seines Knechtes für sein Wort. Sogar im Leiden ist der Knecht gehorsam und weicht nicht zurück.*

E<sup>3</sup> 51, 1 – 8 *Gott tröstet Zion und lässt sein Gesetz und Recht als Licht der Nationen in alle Welt ausgehen. Himmel und Erde vergehen, aber die Leute mit Gottes Gesetz in ihrem Herzen haben ewige Rettung und Gerechtigkeit.*

A<sup>2</sup> 51, 9 – 52, 12 a<sup>1</sup> 51, 9 – 16 *Wach auf, wach auf, zieh Macht an, du Armes Herrn! Er schafft Himmel und Erde von Neuem und sagt Zion: Ihr seid mein Volk.*

b<sup>1</sup> 51, 17 – 23 *Werde wach, werde wach, steh auf, Jerusalem. Gott nimmt weg den Kelch seines Zornes aus Jerusalems Hand, dass sie ihn nicht mehr trinke. a<sup>2</sup> 52, 1 – 10 *Wach auf, wach auf, Zion, zieh an deine Stärke! Schmücke dich herrlich! Gott kommt nach Zion. Er hat offenbart seinen heiligen Arm.**

b<sup>2</sup> 52, 11 – 12 *Weicht, weicht, zieht aus von dort und rührt nichts Unreines an!*



## 4.5.1 Hebräische Parallelen in 40,1-52,12

<p>9 עורכי עורכי לבשיעו זרוע יהנה עורי כימי קדם ...</p> <p>10 הלוא אתה היא ... השקמה מעמקיהם הרך לעבר נאולים:</p> <p>11 ופרונו יהנה ושוכנו ונאו ציון ברנה ...</p> <p>12 אנכי אנכי הוא מנחמכם מראת ותיראל מאנשו ימות ומגוראדם חציר יתמו: ...</p> <p>14 מהר וצעה להפתח ולא ימות לשמת ולא יחסר לחמו:</p> <p>... 16 ואשים דכרל בפיד ובכל ידו כסיתיד ...</p> <p>ולאמר לציון עמראתה: ס</p> <p>17 התעוררי התעוררי קומי וירושלם אשר שמת מלך יהנה אתכוס חמתו</p> <p>18 ... ואין מחזיק בנדה ... 19 שמים הנה קראתיד ... מי אנתמך:</p> <p>... 21 לכו שמעו נא זאת ענה ושכרת ולא מגיו: ס 22 ... הנה לקחתי מנהד אתכוס התרעה ... 23 ושמתיה בנדמונד ...</p> <p>1 עורי עורי לבשי ענד ציון לבשי ו בגדי תפארתי וירושלם עיר הפדש ... 2 התנערי מעפר קומי שבי ירושלם ... שבנה בתציון: ס</p> <p>6 ... כיראני הוא המדבר הנני:</p> <p>7 מה נאו על ההרים רגלי מבשר ... מבשר טוב משמיע ושועה אמר לציון מלך אלהיך: 8 קול צפנד גשאו קול יחיו ורגני כי עין בעין וראו בשוב יהנה ציון:</p> <p>9 פצחו רגלי יחיו הרבות וירושלם כירנתם יהנה עמו נאל וירושלם: 10 השף יהנה את זרוע קדשו לעני כל הגוים</p> <p>וראל כל אבסי ארץ את ושועת אלהינו: ס</p> <p>11 סורו סורו צאו משם טמא אל הגעו צאו מתוכה ...</p> <p>12 ... כירחך לפניכם יהנה ומאספכם אלהי ישראל: ס</p>	<p>A<sup>2</sup> 1 נחמו נחמו עמי ... 2 דברו על לב ירושלם וקראו אליה כי מלאה צבאה כי נרצה ענה</p> <p>כי לקחה מלך יהנה כפלים בכל הטאניה: ס</p> <p>3 קול קורא במדבר פני הרך יהנה ושרו בערבה מסלה לאלהינו: ... 5 ונגלה כבוד יהנה וראו כל בשר יחיו ...</p> <p>6 קול אמר קרא ואמר מה אקרא כל המבשר חציר וכל חסדו כציון השנה: 7 גבש חציר נבל ציון כי רוח יהנה גשבה בו אכן חציר העם: 8 גבש חציר נבל ציון</p> <p>וכבר אלהינו נקום לעולם: ס 9 על הר נבה על הרך מבשרת ציון הרימו כפח קולך מבשרת וירושלם הרימו אל הירא אמרי לעבד יהודה</p> <p>הנה אלהיכם: 10 הנה ארני יהוה בחונן לבוא</p> <p>וראו משלה לו ... 11 פרעה ערדו רעה בזרעו וקבץ סלאים וכתיקו ושא עלות נהל: ס</p>	A <sup>1</sup>
--	--	----------------

1 כָּרַע בֵּל ... נָבוּ הָיָו עֲצִיבֵיהֶם לַחֲקָה  
... וְשִׂאתֵיכֶם עֲמוּסוֹת מִשָּׂא לַעֲבֹדָה: 2  
... לֹא יִכְלוּ מִשָּׂא וְנִפְשָׁם בְּשִׁבְרֵי  
הַלֶּכֶה: ס  
3 שְׁמַעוּ אֵלַי בֵּית יַעֲקֹב ... הַנְּשָׂאִים  
מִנִּירְחָם: 4 וְעַד־וָקֵנָה אֲנִי הָיִו ... אֲנִי  
אֶסְבֵּל ... וְאֲנִי אֲשֵׂא ... וְאֶמְלֹט: ס  
5 לְמִי תִדְמִינִי וְתִשְׁוֶי וְתִמְשַׁלְנִי  
וְנִדְמָה:

6 הַזֵּלִים זָהָב ... וְכֶסֶף ... יִשְׁכְּרוּ  
צוֹרֵף וְנַעֲשֶׂהוּ אֵל וְסִגְרוּ ... 7 וְשִׂאָהוּ  
עַל־כֶּתֶף ... וְנִיחָהוּ תַחְתּוֹל וְנַעֲמֹד  
מִמְקוֹמוֹ לֹא יִמֵּשׁ אֶף־צֶעֶק אֵלָיו וְלֹא  
יַעֲנֶה ... לֹא יִשְׁיַעֲנֵנִי: ס  
8 זְכֹר־זִמְתָּ ... הַשִּׁיבוּ פִּשְׁעֵי  
עַל־לִבִּי: 9 זְכֹרוּ רֵאשִׁנוֹת מַעֲלָם  
כִּי אֲנִכִּי אֵל וְאִין עוֹד ... 10 מִגִּיד  
מִרְאשֵׁית אַחֲרֵית ... אִמְרֵ עֲצָתִי תִקְוִים  
... 11 קְרָא מִמִּזְרַח עֵינַי ... אִישׁ ...  
[עֲצָתִי] אֶף־דְּבַרְתִּי אֶף־צְבִיאָנָה ...  
12 שְׁמַעוּ אֵלַי אֲבִירֵי לֵב הַרְחוֹקִים  
מִצְדָּקָה: 13 קִבְּרֵתִי צְדָקְתִּי ...  
וְתִשְׁוֶעְתִּי ... וְנִתְתִּי בְצִיּוֹן תְּשׁוּעָה ...

1 רְבִי וּשְׁבִי עַל־עַפְרֵי בְתוּלַת  
בְּתִבְבֵּל שְׁבִיר־לְאַרְצֵי אֵין־פֶּסָא ... 2  
קְחִי רִמִּים וְתַעֲנִי קִמַח וְלִי צִמְתָּךְ ...  
עֲבְרִי נְהַרְוֹת: 3 תִּגְלֵ עֲרוֹתֶךְ ... נִקְּמִים  
אֶקַּח וְלֹא אֶפְגַּע אֲדָם: ס  
4 גֹּאֲלֵנוּ יִהְיֶה צְבָאוֹת שְׁמוֹ קְדוֹשׁ  
יִשְׂרָאֵל:  
5 שְׁבִי דוֹמָם וּבֹאִי בַחֲשֹׁךְ בְּתִפְשֵׁדִים  
כִּי לֹא תוֹסִיפִי יִקְרְאוּלֶךָ נְבִרַת  
מִמְלָכוֹת: 6 קִצְפֹּתִי עַל־עַמִּי חִלְלֵתִי  
נִחְלֵתִי וְאֶחְגַּם בְּיָדֶךָ לֹא־שָׁמַת לְהֵם  
רַחֲמִים ... 7 וְתִאֲמָרִי לְעוֹלָם אֲהַיָּה  
נְבִרַת עַד ... הַאֲמַרְתָּ בְּלִבְּךָ אֲנִי  
וְאִפְסִי עוֹד לֹא אֲשִׁב אֶלְמָנָה וְלֹא אֲדַע  
שְׂכוֹל: 9 וְתִבְאָרְךָ לֵךְ שְׁתִּירֵ אֵלֶיךָ הַנֶּעַ  
בְּיוֹם אֶחָד ... 10 וְתִבְסְתִּי בְרַעְתָּךְ ...  
תִּכְתְּמֶךָ וְדַעְתָּךְ תִּירֵ שׁוֹבְכֶתֶךָ ... 12  
עַמְדִי־נָא בְּחַבְרֵי־יָד וּבְכַבֵּשׂוֹתֶיךָ ...  
אוּלַי תוֹכְלִי הוֹעִיל ... 13 ... וְיוֹשִׁיעַךְ  
... הַחַיִּים בְּכּוֹכְבִים ... 14 הִנֵּה הָיָו  
קִקְשׁ אֵשׁ שָׂרְפָתָם ... אִין מוֹשִׁיעֶךָ: ס

B<sup>2</sup> 12 מִירְמֹד בְּשִׁעְלוֹ מוֹם וְשָׁמִים בְּנִרְתָּ  
תַּבֵּן ... 13 מִירְתַּבְּן אַחֲרֵיתִי יִהְיֶה  
... 14 אַתְּמִי נוֹעֵץ וְנִבְיָהוּ וְנִלְמַדְהוּ  
בְּאַרְחַ מִשְׁפָּט ...  
15 הֵן גּוֹיִם כְּמֵר מְדֻלִּי ... 17  
כָּל־הַיּוֹם כְּצִוֵּן וְנָדוּ ...  
18 וְאַל־מִי תִדְמִינִי אֵל וְיִמַּד־דְּמִית  
תַּעֲרֹכוּ לִי:  
19 הַפְּסֵל־נֶסֶף תִּלְשׁ וְצוֹרֵף בְּיָתֶב  
וְדַקְעֵנִי וְרִתְּקוֹת כֶּסֶף צוֹרֵף: 20  
הַמִּסְכֵּן תִּרְמָתָה עֵץ לֹא־יִרְקַב וּבְתַר  
הַרְשׁ תִּקֵּם וּבְקִשְׁלוֹ לַחֲקִין פֶּסֶל לֹא  
יִמוּט:

21 הָלֹא תִדְעוּ הָלֹא תִשְׁמַעוּ הָלֹא  
הַבַּד מִרְאשׁ לְכֵם הָלֹא הַבְּיָתָם  
מוֹסְדוֹת הָאָרֶץ:  
22 הַיֹּשֵׁב עַל־הַיָּם הָאָרֶץ וְשִׁבְיָהּ  
כַּחֲנֻבִים ... 23 הַנּוֹתֵן רוֹזִיִּים לְאִין  
שִׁפְטֵי אָרֶץ כִּתְהוּ עֲשֵׂה: 24 ...  
וְנִסְגַּשְׁף בְּהֵם וּבְכֹשֵׁוּ וּסְעָרָה כִּקְשׁ  
תִּשְׂאָם: ס  
25 וְאַל־מִי תִדְמִינִי וְאַשְׁנֵה יִאֲמַר  
קְדוֹשׁ: 26 שְׂאוּ־מְרוֹם עֵינֵיכֶם וּרְאוּ  
מִי־בְרָא אֱלֹהִי ...  
27 לְמַה תֹּאמְרוּ יַעֲקֹב ... נִסְתַּבְּרָה  
דְּרָכֵי מִזְהָה וּמֵאַלְהֵי מִשְׁפָּטֵי יַעֲבֹדִי:  
28 הָלֹא יִדְעַת אִם־לֹא שְׁמַעַת אֱלֹהֵי  
עוֹלָם ... לֹא יִיַּעַף וְלֹא יִיַּעַף אִין חֶסֶד  
לְחַבְנוֹתָי: 29 נָתַן לְיַעֲרַף כַּח ... 30  
וְיַעֲפוּ נְעָרִים וְיַגְעוּ וּבְחֹרִים כְּשׁוֹל  
יִכְשְׁלוּ: 31 וְקוֹן וְהִנֵּה יִחְלִיפוּ־בָח יַעֲלוּ  
אֲבֵר בְּנִשְׂרִים ... וְלֹא יִיַּעֲפוּ: פ  
1 הַתְּחַרְשׁוּ אֵלַי אִיִּים ... יַחְדוּ לְמַשְׁפָּט  
נִקְרָבָה:  
2 מִי הַעִיר מִמִּזְרַח צְדָק יִקְרָאָהוּ  
לְרִגְלוֹ וְתוֹ לְפָנָיו גּוֹיִם וּמְלָכִים יִרְדוּ ...  
כִּקְשׁ נִדְף קִשְׁתוֹ: ... 4 מִי־פָעַל וְעֲשֵׂה  
קְרָא הַרְחוֹת מִרְאשׁ אֲנִי יִהְיֶה רֵאשׁוֹן  
וְאַחֲאֲחֻרָיִם אֲנִי־הָיִו:  
5 רְאוּ אִיִּים וְיִרְאוּ קְצוֹת הָאָרֶץ  
יַחְדָּו קְרָבוּ וַיִּאֲחִיזוּ: 6 אִישׁ  
אַחֲדֵהוּ וַיַּעֲזְרוּ וּלְאֲחָיו יִאֲמַר חֶסֶד:  
7 וַיִּתְּנֵךְ תִּרְשׁ אַחֲדֵצוֹרֶף מִחֲלִיק פְּשִׁישׁ  
אַחֲדֵחֲלֵם פֶּסֶם אֲמַר לְדָבָל טוֹב הָיִו  
וַיִּתְּנָהוּ בְּמִסְמָרִים לֹא יִמוּט: ס

B<sup>1</sup>



1 שמעוֹנָאת בֵּית־יַעֲקֹב ... יִשְׂרָאֵל  
... וְהוֹדָה ... הַנְּשַׁבְּעִים אֶבְשָׁם וְהוֹזָה  
וּבְאֵלֵהֶי יִשְׂרָאֵל וְזָכְרוּ ... 2 כִּי־מַעֲד  
הַקֶּדֶשׁ נִקְרָאוּ וְעַל־אֵלֵהֶי יִשְׂרָאֵל  
נִסְמְכוּ ...

3 הִרְאֵנוּת מֵאֵז הַנְּדָרִים ... וְאִשְׁמִיעֵם  
פְּהֵאֵם עֲשִׂיתִי וְתִבְאֵנָה: 4 מִדַּעֲתִי כִי  
קִשָּׁה אֶתָּה וְגִיד בְּרוּל עֲרַפְדָּךְ ... 5  
וְאִגִּיד לְךָ מֵאֵז בְּטָרִם תִּבְאוּ ...

פְּרִתְאִמְרָ עֲצָבִי עֲשֵׂם וּפְסִילִי וּנְסִכִי  
צָנִים:

6 שְׁמַעְתָּ חוֹל כְּלֵה וְאַתָּם חִלּוּא תִגִּידוּ

הַשְּׁמַעְתִּיךָ תִדְשׁוּת מִתְּהָה וְנִצְרוֹת וְלֹא  
יִדְעָתֶם: 7 עֲתָה נִבְרָאוּ וְלֹא מֵאֵז  
וְלִפְנֵי־יְיָם וְלֹא שְׁמַעְתֶּם

פְּרִתְאִמְרָ תִגְהָה וְיִדְעִיתִי: 8 גַם  
לֹא־שְׁמַעְתָּ ... גַּם מֵאֵז לֹא־פִתְחָתָה

אֲזַנְךָ כִּי יִדְעִיתִי כִּינּוֹד תִּבְגּוֹד וּפִשַׁע  
מִבְּשָׁן קָרָא לְךָ: 9 לְמַעַן שְׁמִי אֲזַנְךָ

אֲפִי ... לְבַלְתִּי תִכְרִיתִיךָ: 10 תִּגְהָה  
צִרְפְּתִיךָ וְלֹא בִכְסֵף תִּכְרִיתִיךָ בְּכֹר

עֵינֵי: 11 לְמַעַן לְמַעַן אֲעֲשֶׂה ...  
וּכְבוֹדִי לֹא־תִרָא: 12 שְׁמַע

אֵלֵי יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל מִקְרָאִי אֲנִידְהוּא  
אֲנִי רֵאשׁוֹן אֲפִי אֲנִי אֲחֵרוֹן: 13 אֲחֵי־יָדֶיךָ

יִסְדָּה אֲרֵץ וְיִמִּינִי סִפְתָּה שְׁמִים ...

14 הַקִּבְצוּ כִלְכֵם וְשִׁמְעוּ מִי בְּהֵם  
הַגִּיד אֶת־אֵלֶיךָ

וְהִנֵּה אֲהַבּוּ וְעֲשֶׂה חֲפִצּוֹ בְּכַבֵּל  
וְזָרְעוּ פִשְׁדִּים: 15 אֲנִי אֲנִי דִבְרַתִּי

אֲפִי־קָרָאתִיו הִבִּיאֲתִיו וְהַצְלִיתִי בְּרַכּוֹ:

16 קָרְבוּ אֵלַי שְׁמַעוֹזֹאת לֹא מִרְאֵשׁ  
בְּפִתְחֵי דִבְרַתִּי מֵעַת הַיּוֹתָה שֵׁם אֲנִי

וְעֲתָה אֲדַע וְהִנֵּה שְׁלַחְנִי וְרוּחוֹ: 17 ...  
וְהִנֵּה נֹאֲלָה קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל אֲנִי וְהִנֵּה

אֱלֹהֶיךָ ... מִדְרֻכָּה בְּהִרְדָּה תִלְדִּי:  
18 לֹא הִקְשַׁבְתָּ לְמִצְוֹתֵי וְהִי כִנְהַר

שְׁלוֹמֶךָ ... כִּנְלִי תִהְיֶה: 19 וְהִי כְחוֹלִי  
זֶרְעֶךָ ... לֹא־יִקְבַּח ... שְׁמוֹ מִלְּפָנַי: 20

צָאוּ מִכַּבֵּל בְּרַחְוִי מִכְּשָׁדִים בְּקוֹל רִנָּה  
הַגִּידוּ הַשְּׁמִיעוּ זֹאת הוֹצִיאֵה עַד־קֶצֶה

הַגִּירָץ אֲמִרִי נֹאֵל וְהִנֵּה עֲבָדוֹ יַעֲקֹב:  
21 וְלֹא צָמְאוּ בְּהִרְבֹּת הוֹלִיכִים מִיָּם

מִצְדוֹ הַנִּזְל לָמָו וּלְכַעֲצוֹר וְזָבּוּ  
מִיָּם:

9 ... וּמֵאֲצִלְיָה קָרָאתִיךָ וְאָמַר לְךָ  
עֲבָדֵי־אֶתָּה ... 10 אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל כִּי  
עֲמִידִי אֲנִי

11 הֵן וְבִשׁוּ וְיִגְלָמוּ כָל הַנְּחֻרִים בְּךָ  
וְהִנֵּה כִּסְאוֹ ... אֲנִשִּׁי רִיבְךָ:

13 כִּי אֲנִי וְהִנֵּה אֱלֹהֶיךָ מִחֲנִיק וְיִגִּיד  
... אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל אֲנִי עֲזָרְתִיךָ: 14

אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל הוֹלִיעַת יַעֲקֹב מִתִּי וְיִשְׂרָאֵל  
... וְנֹאֲלָה קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל:

15 הִנֵּה שְׁמִיתִיךָ לְמוֹדֵל תְּרוּץ תִּדְשׁ  
בְּעַל פִּיפִיזוֹת תְּרוּשׁ הַרִים ... 16 תוֹרֵם

וְרוּחַ תִּשְׂאֵם ...  
וְאֶתָּה תִּגְלִל בִּיהִזָּה בְּקְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל

תִּתְהַלֵּל: פ

17 הַעֲנִיִּים וְהַקְּבוּלִים מִכְּשָׁשִׁים מִיָּם  
וְאֵין לְשׁוֹנִם בְּצִמָּה נִשְׁתָּה

אֲנִי וְהִנֵּה אֲעִנֶם אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל לֹא  
אֲעֻזְבֶם:

18 אֲפִתַּח עַל־שְׁפִיִּים נְהִלוֹת וּבִתְוֹךְ  
בְּקַעוֹת מַעֲנִוֹת אֲשִׁים מִדְּבַר

לְאִנְסִיִּים וְאֲרֵץ צִנְהָ לְמוֹצָאִי  
מִיָּם: 19 אֲתָן בְּמִדְבַר אֲרוּ שְׁתָּה

וְהַרְסֵם וְעַן שְׁמוֹ אֲשִׁים בְּעֲדָרְכָה בְּרוֹשׁ  
תִּדְהַר וְתִאֲשׁוּר וְתִחְדוּ:

20 לְמַעַן יִרְאוּ וְיִדְעוּ וְיִשְׁמְעוּ וְיִשְׁכִּילוּ  
וְיִחְדוּ כִּי יִדְוִינָה עֲשִׂתָה זֹאת וּקְדוֹשׁ

יִשְׂרָאֵל בְּרָאָה: פ

21 קָרְבוּ רִיבְכֶם יִמְרָה וְהִנֵּה הַלִּישׁוּ  
עֲצָמוֹתֵיכֶם ... 22 וְיִשְׁלוּ וְיִגִּידוּ לָנוּ

אֵת אֲשֶׁר תִּקְרִינָה הִרְאֵנוּת וְהִנֵּה  
הִנֵּה הַגִּידוּ וְנִשְׁמַח לְכַנּוֹ וְנִדְעָה

אֲחֵרִיתוֹן אִי הַבְּאוֹת הַשְּׁמִיעֵנוּ: 23  
הַגִּידוּ הַאֲתִיבוֹת לְאֲחֹרֶה וְנִדְעָה כִּי

אֱלֹהִים אַתָּם אֲפִי־תִיִּיבוּ וְתִרְעוּ ... 24  
הַזֹּאתֶם מֵאֵין ... הוֹעֲבֵה וּבְחַר בְּכֶם:

25 הַעִירוֹתִי מִצְפּוֹן וְזֹאת  
מִמְּוֹרַת־שָׁמֶשׁ יִקְרָא בְּשֵׁמִי וּבְכֹסֶם כִּינִים

כְּמוֹ־חֵמֶר וּכְמוֹ יוֹצֵר יִרְמָס־טִישׁ:

26 מִי־הַגִּיד מִרְאֵשׁ וְנִדְעָה וּמִלְּפָנִים  
וְנִאֲמַר צִדִּיק אֲפִי אִירְמִיד אֲפִי אֵין

מִשְׁמִיעַ אֲפִי אִירְשַׁע אֲמִרְכֶם:  
27 רֵאשׁוֹן לְצִוּוֹן הִנֵּה תִהְיֶה וְלִירוּשָׁלַם

מִבְּשָׁר אֲתָן:

28 וְאֲרָא וְאֵין אִישׁ וּמֵאֵלָה וְאֵין יוֹעֵץ  
וְאֲשַׁלֵּם וְיִשְׁכּוּ דְבַר: 29 הֵן כְּלָם אֵין

אֲפִס מִשְׁשִׁתֶּם רוּחַ וְהוֹה וְנִסְפִיחֶם: פ

C<sup>2</sup>C<sup>1</sup>

1 שמעו איים אלי ותקשיבו לאמים  
מרחוק  
יהנה מבטן קראני ממשני אמי הנקיר  
שמי: 2 וישם פיו כחרב חדה בצל ידו  
החביאני וישמיני לתחן כדור באשפתו  
הסתירני: 3 ויאמר לי עבדי-אתה  
ישראל אשר-בה אתפאר:  
4 ואני אמרתי לרוב נעמתי לתהו  
והקל בתי כליתי  
אכן משפטי את-יהנה ופסלתי  
את-אלתי: 5 ועתה אמר יהנה יצרי  
מבטן לעבד לו  
לשובב עקב אלי וישראל לא [לזו]  
יאסר  
ואקבר בשני יהנה ואלתי הנה עני: 6  
ויאמר נקל מהיותה לי עבד  
להקים את-שכני עקב ונצירי  
[ונצירי] ישראל להשיב ונתתי  
לאור גוים לתנות וישעתי עד-קצה  
הארץ: 7  
7 כה אמר-יהנה גאל ישראל קרושו  
לבוה-נפש למתעב גוי לעבד משלים  
מלכים יראו נקמו שרים וישתחוו  
למשן יהנה אשר נאמן קדש ישראל  
ויבחרה: 8 כה אמר יהנה בשעת רצון  
עניתי ויבלים וישעה עזרתיה ואצרה  
ואתנה  
לבבית עם להקים ארץ להנחיל  
נחלות שממות: 9 לאמר לאסורים  
צאו לאשר בחשד הגלו על-דרךים  
ודעו ובקל-שפיו מרשיתם: 10 לא  
ירעבו ולא יצמאו ולא יבם שרב  
ושמש כיר-מתמם ינהם ועל-מבועי  
מים ינהלם: 11 ושמתי כל-הררי  
להרד ומסלתי ירמון: 12 הנה אלה  
מרחוק יבאו והנה-אלה מצפון ומים  
ואלה מארץ סינים:  
13 רנו שמים ויגילו ארץ יפצחו  
[ויפצחו] הרים רבה  
כי-נתם יהנה עמו ונענו ירחם: 13

D<sup>2</sup> 1 הן עבדתי אתמך-בו בחירי רצתה  
נפשי נתתי רוחי עלי  
משפט לגוים יוציא: 2 לא יצעק ולא  
ישא ולא-ישמוע בחוז קולו: 3 קנה  
רצון לא ישבור ופשתה כהה לא  
יכבנה לאמת יוציא משפט:  
4 לא יכהה ולא ירוץ  
עדי-שים בארץ משפט ולתורתו איים  
ינהלו: 5  
5 כה-אמר האל יהנה בורא השמים  
ונוטתים רקע הארץ ונאצאיה נתן  
נשמה לעם עליה ורוח להלכים בה:  
6 אני יהנה קראתיה בצדק ואתנח  
בנהה ואצרה ואתנה  
לבבית עם לאור גוים: 7 לפקח עינים  
ערות להוציא מוסגר אסיר מבית  
כלא ושבוי חשד:  
8 אני יהנה הוא שמי וכבודי  
לאחר לא-אמן ותהלתי לפסילים: 9  
הראשנות הפה-כאו וחדשות אני מויר  
בפרם תצמנה אשמוע אתכם: 10  
10 שרו ליהנה שיר חדש תהלתו  
מקצה הארץ יורדי תם ומלאו איים  
וישיבתם: 11 ושאו מדבר ועליו  
חצרים תשב קהר וגנו ושבוי סלע  
מראש הרים יצנחו: 12 שימו ליהנה  
קבד ותהלתו באים יגידו:

13 והנה כנבוד יצא כאיש מלקמות  
 ... 14 החשיתי מעולם אחריש אהאפק  
 פיולכה אפקה ... 15 אחרים הרים  
 ונבעות וכל-עשבם אוכיש ושמתי  
 נהרות לאים ואנמים אוכיש: 16  
 והולכתי עורים בדרך לא ידעו ...  
 אשים מהשף לפניהם לאור ומעקשים  
 למישור ... ולא עזבתים:  
 17 נסנו אהור יכשו בשת הבטחים  
 בפסל האמרים למסכה אתם  
 אלהינו: 18 החרשים שמעו  
 והעורים הביטו לראות: 19 מי עור  
 כי אס-עבדי וחרש כמלאכי אשלה  
 ... כמשלם ... כעבד והנה: 20 ראית  
 [ראות] רבות ולא תשמר פקוח אנגים  
 ולא ישמע:  
 21 והנה הפץ למען צדקו יגדיל  
 תורה ויאדיר:  
 22 והוא עם-בנו ושכוי הפח בחורים  
 כלם ובכתי כלאים החבאו היו לבו  
 ואין מציל משסה ואיראמר השב:  
 23 מי ככם יאנו זאת יקשב וישמע  
 לאחור:  
 24 מי-נתן למשוסה [למשסה] יעקב  
 וישךאל לבוזים הלוא והנה  
 זו קטאנו לו ולא-אבו בדרךיו הלוד  
 ולא שמעו בתורתו:

E<sup>1</sup>

4 ארני יהוד נתן לי לשון למודים  
 להשת לעות אחר-עך דבר  
 ועיר | בכקר בכקר ועיר לי און  
 לשמע פלמודים: 5 ארני יהוד  
 פתח-לי און ואכזי לא מרית אהור  
 לא נסוגתי:  
 6 גוי נתתי למפים ולחני למרשים פני  
 לא הסתרתי מכלמות ורק:  
 7 וארני יהוד געזר-לי  
 על-כן לא נכלמתי על-כן שמתי פני  
 כחלמיש וארע פרלא אבוש:  
 8 קרוב מצדיקי  
 מ-גריב אתי געמדה יחד מ-בעל  
 משפטי וגש אלי:  
 9 הן ארני יהוד געזר-לי  
 מ-יהוא ורשיעני  
 הן כלם כבנר יכלו עש יאכלם: 10  
 מי ככם יבא והנה שמע בקול  
 עבדו  
 אשר | הלה חשכים ואין ננה לו יבטח  
 בשם והנה וישען באלהיו: 11 הן  
 כלכם קרתי אש מאוני זיקות לבו |  
 באור אשכם ובזיקות בערתם מזרי  
 היתה-זאת לכם למעצבה תשכבון:  
 פ

D<sup>3</sup>

1 שמעו אלי דרפי צדק מבקשי יתנה

הביטו אל-צדור הצבחתם ואל-מקבת  
בור נקרתם: 2 הביטו אל-אברתם

אביכם ואל-שרה החוללכם

כי-אתר קראתיו ואברכהו וארבהו:

ס 3 כירנחם יהנה ציון נחם

כל-תרבותיה וגשם מדברה פגרון

וערבתה פנויהנה ששון ושמתה

ימצא בה תורה וקול זמרה: ס 4

הקשיבו אלי עמי ולאומי אלי האזינו

כי תורה מאתי תצא ומשפטי לאור

עמים ארביע: 5 קרוב צדקו יצא ישעי

וזרעי עמים יפשוו אלי אנים קונו

ואל-זרשי יתחלון:

6 שאו לשמים עיניכם והביטו

אל-הארץ מתחת

כירשמים פשעו נמלחו והארץ פגנה

תבלה וישביה כמורכן ומותון

וישועתי לעולם תהלה וצדקתי לא

תחת: ס 7 שמעו אלי נדעי צדק עם

תורתו בלבם

אל-תיראו תרפת אנוש ומגדפתם

אל-תחתו:

8 כי כנגד יאכלם עש וכצמר יאכלם

ס 9

וצדקתי לעולם תהלה וישועתי לדור

דורות: ס

E<sup>3</sup>

14 ותאמר ציון עזבני יתנה ואדני  
שכחני:

15 התשקח אשה עולה מרחם  
כי-בטנה נס-אלה תשפתנה ואנכי לא

אשקוד: 16 הן על-כפים חקתוד  
חומתוד נגדי תמיד:

17 מהרו פגוד ... 18 שאר-סביב

עינוד וראי קלם נקצנו באר-לך

... כי קלם קערי תלפשי וחקשרים

כפקה: 19 כי תרבתוד ושמתוד

וארץ תרסתוד כי עתה תצרי מיושב

ורחקו מבלעוד: 20 עוד יאמרו

באזנוד בני שבלוד צר-לי המקום

גשה לי ואשבה: 21 ואמרת בלבבך

מי גלד-לי את-אלה ואני שכולה

ונלמודה גלה וסודה ואלה מי גדל

הן אני נשאתי לבדי אלה איפה הם:

ס

22 כה-אמר אדני יהוה הנה אשא

אל-גוים ירי ואל-עמים ארים נפי

ותביאו בנוד כהצן ובתוד על-כתר

תנשאנה: 23 והיו מלכים אמנוד

וישוריהם מיניקתוד אפים ארץ

ישתחו לך נעשה רגלוד לתכו

וירשת כיראני יהנה אשר לא-יבשו

קונו: ס

24 תגח מנבוד מלקות ואם-שבי

צדיק ומלט: 25 ... גם-שבי גבור

גח ומלקות ערין ומלט ואת-ריבך

אנכי אריב ואת-בגוד אנכי אושיע:

26 והאכלתי את-מונוד את-כשרם ...

וירעי כל-בשר כי אני יהנה מושילך

וגאלך ...

1 כה ו אמר יהנה אי זה ספר

כריות אמכם אשר שלחתיה או

הן מנשי אשר-מכרתי אהכם לו

הן בעונותיכם נמכרתם וכפשעיתם

שלחה אמכם: 2 מדוע באתי ואין

איש קראתי ואין ענה תקצור קצרה

ירי מפרות ואם-אין-כי כת להציל

הן כנערתוי אחריב גם אשים נהרות

מדבר תבאש דנתם מאין מים וקמת

בצמא: 3 אלביש שמים קדרות ושק

אשים כסותם: ס

E<sup>2</sup>

14 ... וְיָנִיעַ מַצְרַיִם וְיִסְכְּרוּם וְיִסְכְּרוּם וְיִסְכְּרוּם וְיִסְכְּרוּם וְיִסְכְּרוּם  
אֲנִשִּׁי מִדָּה עֲלֶיךָ וְעָבְרוּ וְלָךְ יִהְיֶה ...  
וְאֵלֶיךָ יִשְׁתַּחֲוּוּ אֶלְעֵד וְיִפְלְלוּ אֶתְךָ  
אֵל וְאִין עוֹד אֶפְסֵי אֱלֹהִים: 15 אֵלֶן  
אֲתָה אֵל מִסְתַּתֵּר ...  
מוֹשִׁיעַ: ... 17 יִשְׂרָאֵל נוֹשֵׁעַ בִּיהוָה  
תְּשׁוּעַת עוֹלָמִים ...  
18 ... אֲנִי יְהוָה וְאִין עוֹד: 19 ... אֲנִי  
יְהוָה וְדַבֵּר צְדָק ...  
20 תִּקְבְּצוּ וְנָאוּ תִתְנַשְׁאוּ וְחֲדוּ פְלִיטֵי  
הַגּוֹיִם לֹא יִדְעוּ הַנְּשָׂאִים אֶת־עֵץ  
פְּסִלִים ... 21 ... מִי הַשְּׂמִיעַ זֹאת מִמֶּנְהֶם  
מֵאֵי הַיְדֹה  
הֲלוֹא אֲנִי יְהוָה וְאִין עוֹד אֱלֹהִים  
מִבְּלַעֲדִי  
אֶל־צְדִיק וּמוֹשִׁיעַ  
אִין וְיִלְתִּי:  
22 פְּנֵי־אֵלֵי  
וְהַנְּשָׂאוּ  
כֹּל־אֶפְסֵי־אֶרֶץ  
כִּי אֲנִי־אֵל וְאִין עוֹד: 23 כִּי נִשְׁבַּעְתִּי  
יֵצֵא מִפִּי צְדָקָה דָּבָר וְלֹא יָשׁוּב  
כִּי־לִי תִכְרַע כֹּל־בְּרֵךְ תִּשְׁבַּע  
כֹּל־לְשׁוֹן:  
24 אֵךְ בִּיהוָה לִי אֶמֶר צְדָקוֹת וְעָז ...  
25 בִּיהוָה יִצְדְּקוּ וְיִתְחַלְּלוּ כֹּל־זָרַע  
יִשְׂרָאֵל:  
24 כֹּה־אָמַר יְהוָה נֹאֲלָךְ וְיִצְרֶךָ מִבְּטָן  
אֲנִי יְהוָה עֲשֵׂה כָל ... 26 מִקִּים דָּבָר  
עֲבָדוּ וְעַצַּת מִלֵּאכִיו יִשְׁלִים ...  
27 הָאֵמַר לְצוּלָה תִּכְרַע וְתִהְיֶה־מִן־  
אוֹיְבֵי:  
28 הָאֵמַר לְכוּרֶשׁ רֵעִי וְכֹל־חַפְצֵי  
יִשְׁלֵם וְלֹא־מֵר לִירוּשָׁלַם תִּכְנֶה וְתִכְּל  
תִּסְדֵּ: ס 1 כֹּה־אָמַר יְהוָה לְמִשְׁחֹה  
לְכוּרֶשׁ ... 2 ... וְכָרְתִי כְרוּל אֲנִיעַ:  
3 ... לְמַעַן תִּדְרַע כִּי־אֲנִי יְהוָה תִּקְוָא  
בְּשִׁמְךָ ... 4 ... וְלֹא יִדְעִתִּי: 5 ...  
וְלֹא יִדְעִתִּי: 6 לְמַעַן יִדְעוּ ... כִּי־אֶפְסֵי  
בְּלַעֲדִי ... 8 ... וְיִצְדָּקָה תִּצְמִיחַ וְיַחַד  
אֲנִי יְהוָה כִּבְרֵאתִי: ס  
9 הוּי רַב אֶת־נִצְרוּ חֲרַשׁ אֶת־חֲרַשִּׁי  
אֲדַמָּה הָיִא־מֵר חֲמֹר לִי־צָרוּ מִה־תַּעֲשֵׂה  
... 10 הוּי אֵמַר לָאֵב מִה־תּוֹלִיד ...  
11 כֹּה־אָמַר יְהוָה קְרוּשׁ יִשְׂרָאֵל  
וְיִצְרוּ

25 וְיִשְׁפֹךְ עָלָיו חֲמָה אֲפִי ... וְתִלְחַטְהוּ  
מִסְבִּיב ... וְתִכְבַּע־רַבּוּ ...  
1 ... אֶל־תִּירָא כִּי נֹאֲלִיתִךָ ... 2  
כִּי־תִכְרַע בְּמִיּוֹם אֲתָךְ־אֲנִי ... כִּי־תִלְחַךְ  
בְּמוֹאֵשׁ לֹא תִכְנֶה וְלִתְהֵה לֹא  
תִכְבַּע־בְּךָ: 3 כִּי אֲנִי יְהוָה ... מוֹשִׁיעַ  
נְתִיתִי כִכְפֹרֶךָ  
מַצְרַיִם כּוֹשׁ וְסִבָּא תַחְתִּיךָ: ...  
5 אֶל־תִּירָא כִּי אֲתָךְ־אֲנִי ... וּמִמְעַרְב  
אֶקְבְּצֶךָ: ...  
8 הוֹצִיא עַם־עֲנָר וְעֵינַיִם יֵשׁ וְחַרְשִׁים  
וְאֲוִנִים לְמוֹ:  
9 כֹּל־הַגּוֹיִם נִקְבְּצוּ וְיַחְדוּ ... מִי בָהֶם  
יִבִּיר זֹאת וְרֵאשֻׁנוֹת וְשְׂמִיעֵנוּ  
יְהִנוּ עֲרִיתֵם וְיִצְדְּקוּ וְיִשְׁמְעוּ וְיִאֲמְרוּ  
אָמֵת:  
10 אֲתֵם עֲרִי ... וְעַבְדִי אֲשֶׁר בְּתַרְתִּי  
לְמַעַן תִּדְרַעוּ וְסִבָּאֵינוּ לִי וְתִכְנֶנוּ כִּי־אֲנִי  
הוּא לְפָנַי לֹא־נִצְוָר אֵל וְאַחֲרַי לֹא  
יְהוָה: ס 11 אֲנִי אֲנִי יְהוָה וְאִין  
מִבְּלַעֲדִי  
מוֹשִׁיעַ:  
12 אֲנִי־הַיְדֹה  
וְהוֹשַׁעְתִּי  
וְהַשְּׂמִיעֵתִי וְאִין כִּכֵּם זָר  
וְאֲתֵם עֲרִי ...  
נְאֻי־אֵל: 13 גַּם־מִיּוֹם אֲנִי הוּא וְאִין  
מִיָּדִי מִצִּיל אֶפְעַל וּמִי יִשְׁכַּנֶּה: ס

G<sup>2</sup> 14 כֹּה־אָמַר יְהוָה נֹאֲלַכֶם קְרוּשׁ  
יִשְׂרָאֵל  
לְמַעַנְכֶם שְׁלַחְתִּי בְכֹלָה וְהוֹרְדִיתִי  
קְרוּחִים כְּלָם וְכִשְׁדִּים פְּאֻנִיּוֹת רַחֲמִים:  
15 אֲנִי יְהוָה קְרוּשְׁכֶם בּוֹרֵא יִשְׂרָאֵל  
מִלְּכַכֶּם: ס  
16 כֹּה אֵמַר יְהוָה הַנּוֹתֵן בַּיּוֹם הַרְדָּךְ  
וּבְמִיּוֹם עֵצִים נְתִיבָה: 17 הַמוֹצִיא  
רַב־רְכֹס תֵּלֵל וְעֵזוֹ וְחֲדוּ וְשִׁכְבוּ  
בִלְיָקִימוּ ...  
19 תִּנְנִי עֲשֵׂה חֲרָשָׁה עֲתָה תִצְמַח  
הֲלוֹא תִדְעוּךָ  
אֵךְ אֲשִׁים בְּמִדְבַרְךָ לְרֵךְ בִּישְׁמִי  
נִתְרוֹחַ: 20 ... כִּי־נְתִיתִי בְּמִדְבַר מִיּוֹם  
נִתְרוֹחַ בִּישְׁמִי לְתִשְׁקוֹת עַמִּי בַחֲרִי:  
21 עַם־זָרוּ יִצְרֵתִי לִי תַחְלִתִי וְסִפְרוּ: ס

F<sup>1</sup>

F<sup>2</sup>

G<sup>2</sup>

G<sup>1</sup>

21 זכר-אֵלֶּה יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל כִּי  
עבדוּ-אֶתָּה וַיִּצְרְתִּיךָ עֲבַד-לִי אֶתָּה  
יִשְׂרָאֵל לֹא תִשְׁנֵי:

22 מִחֵיתִי כָעֵבֶל פִּשְׁעֶיךָ וְכַעֲנָן  
חֲטֹאתֶיךָ שׁוֹבֵה אֵלַי כִּי נֹאֲלִיתִיךָ:

23 רְגֹו שָׁמַיִם כִּי-עָשִׂיתָ וַיְהִי הַרְיֵעוּ  
תַחְתִּינֹת אֲרֶץ פִּצְחוּ הָרִים הַגָּדוֹת גֵּעַר  
וְכָל-עֵץ בּוֹ כִי-נֹאֵל יִהְיֶה

יַעֲקֹב וּבִיִּשְׂרָאֵל יִתְפָּאֵר: פ

6 כֹּה-אָמַר יְהוָה מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וְנֹאֲלִי  
יְהוָה צְבָאוֹת ... 7 ... מִשׁוֹמְרֵי עַם-עוֹלָם  
...

8 אֶל-תִּפְחָדוּ וְאל-תִּרְדּוּ הֲלֹא מֵאִן  
הִשְׁמַעְתִּיךָ ... הִגֵּשׁ אֲלוֹהֵי מִבְּלַעְדֵי וְאִין

צֹר בַּל-יִדְעֵתִי: 9 וְצָרִי-פָסַל כָּל־  
אֱלֹהֵי וְחַמּוּדֵיהֶם כַּל-יִוָּעִילוּ ... 11 הֵן

כָּל-חֲבֵרָיו יָבֹשׁוּ ... וַיִּפְחָדוּ וַיִּבְשׂוּ וַיִּחַדּוּ:  
12 חֲרַשׁ בְּרֹזֶל מַעֲבָד וַפְעַל בַּפִּתּוֹם

וּבַמִּשְׁכָּבוֹת יִצְרְחוּ ...

לא-שָׁתָה מַיִם וַיִּוָּעַף: 13 חֲרַשׁ עֲצִים  
נִשָּׂה קוֹ וַתִּאֲבָהוּ בַשָּׂרָד יַעֲשֶׂהוּ

בַּמִּקְצָעוֹת וּבַמְחַוָּגָה וַתִּאֲבָהוּ וַיַּעֲשֶׂהוּ  
כַתְּבָנִית אִישׁ כַּהֲפָאֲרַת אֲדָם לְשִׁבְתָּ

בָּיִת: 14 לַכִּרְתִּילֹו אֲרָזִים וַיִּקַּח תַּרְזִיחַ  
וְאֵלֹון וַיִּאֲמִץ-לוֹ בַּעֲצֵי-גֵעַר נָטַע אֲרֶן

וַנִּגְשֵׁם וַיִּגְדֵּל:

... 16 חֲצִיֹו שָׂרָף בַּמּוֹד-אֵשׁ עַל-חֲצִיֹו  
בְּשָׂר יֹאכֵל ... 17 וּשְׂאֲרֵיתוֹ לֹאֵל

עָשָׂה לַפִּסְלוֹ ... וַיִּשְׁתַּחֲוּ וַיִּתְפַּלֵּל אֵלָיו  
וַיֹּאמֶר חֲצִיֹו כִּי אֵלֵי אֶתָּה: 18 לֹא

יִדְעוּ וְלֹא יִבְיִנוּ כִּי טַח מְרֹאוֹת עֵינֵיהֶם

H<sup>1</sup> 22 וְלֹא-אֶתִי קָרָאתָ יַעֲקֹב כִּי-יִגְעַתְּ כִּי  
יִשְׂרָאֵל: ... 24 ... אֵד הַעֲבַדְתִּנִּי

בַּחֲטֹאתֶיךָ הַזֵּנַעְתִּנִּי בַּעֲבוּרֶיךָ: ס 25  
אֲנֹכִי אֲנֹכִי הוּא מִחָה פִּשְׁעֶיךָ לְמַעֲנֵי  
יְחִטֹּאתֶיךָ

לֹא אֲזַכֵּר: 26 הַזִּכִּירְנִי

נִשְׁפָּטָה יַחַד סֵפֶר אֶתָּה לְמַעַן תִּצְדַּק:

27 אֲבִיךָ הִרְאִישׁוֹן חֲטָא וּמַלְאַצִּיךָ  
פָּשְׁעוּ כִּי:

28 וַאֲחֻלֵּל שָׂרֵי קֹדֶשׁ וַאֲתַנְּה לַחֲרָם  
יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל לְגֵרוּפִים: ס

I<sup>1</sup> 1 וְעַתָּה שָׁמַע יַעֲקֹב עֲבָדֵי וְיִשְׂרָאֵל  
בְּתַרְתִּי כִּי: 2 כֹּה-אָמַר יְהוָה עֲשֶׂה

וַיִּצְרַח מִבְּשׁוֹן יִצְוֶהָ

אל-תִּירָא עֲבָדֵי יַעֲקֹב וַיִּשְׁרִיו בְּתַרְתִּי  
כִּי:

3 כִּי אֲצַק-מוֹם עַל-צִמָּא וְנוֹלִים  
עַל-יִבְשָׁה אֲצַק רוּחַ עַל-זֶרְעֶךָ

וּבִרְכֹתֵי עַל-צִמָּאִיךָ: 4 וַצְמַחוּ בְּבִין  
הַצִּיר בַּעֲרָבִים עַל-יְבֵלֵי-מוֹם:

5 זֶה יֹאמֶר לִיהוָה אֲנִי זֶה יִקְרָא  
בְּשֵׁם-יַעֲקֹב זֶה יִכְתֹּב יְהוָ לִיהוָה

וּבְשֵׁם יִשְׂרָאֵל יִכְתֹּב: פ

## 4.6 B<sup>2</sup> 52,13-66,24 Von Israels Erlösung durch den Knecht zu seiner freudigen Heimkehr ins Neue Jerusalem.

A<sup>1</sup> 52, 13 – 53, 12 *Christus : Der Knecht des HERRN gibt sein Leben als Erlösung für viele und wird verherrlicht.*

B<sup>1</sup> 54, 1 – 17 *Zion : Durch den ewigen Bund der Gnade wird das unfruchtbare Jerusalem zu dem fruchtbaren, schönen Neuen Jerusalem. Jetzt werden die Knechte des HERRN viele (Wechsel zum Plural).*

A<sup>2</sup> 55, 1 – 13 *Christi Bund : Einladung an die Durstigen, Wasser zu trinken und die Gnaden des ewigen Bundes mit David zu empfangen. Gottes Wort ist kraftvoll, effektiv.*

E<sup>1</sup> 56, 1 – 8 *Übet Recht und Gerechtigkeit; denn mein Heil ist nahe. Gott sammelt Nicht – Israeliten und Eunuchen zur Gemeinde hinzu, die Sabbat und Bund halten und Gott Gefälliges wählen.*

F<sup>1</sup> 56, 9 – 12 *Israels Führer sind schlafende, nimmer satte Hunde, die gerne saufen.*

G<sup>1</sup> 57, 1 – 2 *Der Gerechte kommt zwar um, aber geht zum Frieden ein.*

H<sup>1</sup> 57, 3 – 13a *Die Kinder der Zauberin und der Same des Ehebrechers schwelgen im ehebrecherischen Dienst ihrer Götzen, die ihnen aber im Gericht nichts helfen.*

H<sup>2</sup> 57, 13b – 19 *Wer auf Gott hofft, wird Land und heiligen Berg besitzen (13). Gott wohnt in der Höhe, im Heiligtum und bei dem, welcher einen zerschlagenen, demütigen Geist hat, um ihn zu beleben, zu heilen (14 – 15).*

G<sup>2</sup> 57, 20 – 21 *Kein Friede den Gottlosen!*

E<sup>2</sup> 58, 1 – 14 *Der Prophet tut Gottes Volk seine Sünden kund, während sie so tun, als ob sie Recht und Gerechtigkeit getan hätten. Gott rügt das falsche und lehrt das rechte Fasten (3 – 12) und auch die rechte Sabbat – Heiligung (13 – 14).*

F<sup>2</sup> 59, 1 – 8 *Gottes Hand ist nicht zu kurz zum Retten, sondern Israels Sünden trennen sie wie Scheidewände von ihrem Gott.*

D<sup>1</sup> 59, 9 – 14 *Die Gläubigen (wir) bekennen ihre Sünden.*

C<sup>1</sup> 59, 15 – 21 *Gottes Tag der Vergeltung, sein Bund mit Zion.*

B<sup>2</sup> 60, 1 – 22 *Das Neue Jerusalem, die Braut Gottes.*

A<sup>3</sup> 61, 1 – 11 *Der Christus verkündet : Der Geist des HERRN ist auf mir, das Jahr von Gottes Gnade und den Tag seiner Vergeltung zu proklamieren.*

B<sup>3</sup> 62, 1 – 12 *Das Neue Jerusalem, die Braut Gottes.*

C<sup>2</sup> 63, 1 – 6 *Gottes Tag der Vergeltung, sein Zorn über Edom und die Nationen.*

D<sup>2</sup> 63, 7 – 64, 11 *Die Gläubigen (wir) bekennen ihre Sünden und bitten Gott um Vergebung und Erbarmen.*

E<sup>3</sup> 65, 1 – 10 *Gott wurde gefunden von denen, die ihn nicht suchten. Er wartete zwar auf Israel, aber sie wollten ihn nicht und werden bestraft. Seine auserwählten Knechte werden seine Berge besitzen.*

F<sup>3</sup> 65, 11 – 15a *Gott richtet die, welche ihn verlassen und seines Berges vergessen.*

G<sup>3</sup> 65, 15b – 25 *Gott gibt seinen Knechten einen Namen grosser Segnungen im neuen Jerusalem auf der neuen Erde, unter den neuen Himmeln.*

H<sup>3</sup> 66, 1 – 6 *„Was für ein Haus wollt ihr mir bauen?“ Gott sieht den Elenden, der vor seinem Wort erzittert. Die Israeliten werden am Götzendienst zuschanden.*

G<sup>4</sup> 66, 7 – 14a *Land und Volk werden an einem Tag von Zion geboren. Gott tröstet seine Knechte wie einen seine Mutter tröstet durch das neue Jerusalem.*

F<sup>4</sup> 66, 14b – 18a *Gott kommt und erweist seinen Zorn an seinen Feinden weltweit mit Feuer und Schwert.*

E<sup>4</sup> 66, 18b – 24 *Gott versammelt Völker zu sich als auch verstreute Israeliten. Die so Erlösten beten ihn Sabbat für Sabbat, Neumond für Neumond an und sehen auch das unendliche Leiden der von Gott abgefallenen Sünder.*

Für ein strukturelles Verständnis von Jes 56-66 war Gregory J. Polan<sup>1</sup> hilfreich, der auf E. Charpentier<sup>2</sup> verwies. Vergleiche ähnlich Emerson<sup>3</sup> und Berges<sup>4</sup>

## 4.7 52,13-66,24 Parallele Formulierungen im hebräischen Text

### 4.7.1 Inclusio 52,15 und 66,19 für Jes 52,13-66,24

<p>19 וְשִׁמְתִי בָהֶם אוֹת וְשִׁלַּחְתִּי מֵהֶם    פְּלִיטִים  אֶל-הַגּוֹיִם תִּרְשִׁישׁ פּוֹל וְלֹד מִשְׁכְּבִי  קָשֶׁת תִּבְלֵ וְיַגּוּ הָאֲיִים הַרְחִקִים  אֲשֶׁר לֹא-שָׁמְעוּ אֶת-שְׁמִעִי וְלֹא-רָאוּ  אֶת-כְּבוֹדִי וְהִגִּידוּ אֶת-כְּבוֹדִי  בְּגוֹיִם:</p>	<p>66</p>	<p>15 כֵּן יִזְהַר גּוֹיִם רַבִּים  עָלָיו וּקְפָצוּ מִלְכִים בְּיָתֶם  כִּי אֲשֶׁר לֹא-סָפַר לֵהֶם רְאוּ וְאֲשֶׁר  לֹא-שָׁמְעוּ הִתְבֹּנְנוּ:</p>	<p>52</p>
---	-----------	--	-----------

1. Gregory J. Polan, In the ways of justice toward salvation; a rhetorical analysis of Isaiah 56-59, Dissertation (New York: AmerUnivSt 7/13, 1986), 360 pp , S. 15-16.

2. Etienne Charpentier, Jeunesse du Vieux Testament (Paris, 1963), 79f , S. 79f.

3. Grace I. Emerson, Isaiah 56 to 66, OTG (Sheffield, 1992) , S. 20.

4. Ulrich Berges, Das Buch Jesaja. Komposition und Endgestalt (1998) , S. 419-420.



4.7.2 Hebräische Parallelen in 52,13-66,24

<p>1 הוּי כִּלְצִמָא לְכוּ לְמוֹס ... שְׁמַעוּ שְׁמוֹעַ אֱלֹי ... 3 הַטּוּ אֲזַנְכֶם וּלְכוּ אֵלַי שְׁמַעוּ וּתְחִי נַפְשְׁכֶם וְאֶכְרַתְהָ לְכֶם בְּרִית עוֹלָם חֲסִדֵי דְדוֹד הַנְּאֻמִּים:</p> <p>4 הֵן עַד לְאוּמוֹס נַחֲתִיו נְגִיד וּמִצְוָה לְאוּמוֹס: 5 הֵן זִוִי לֹא-חֲרַב תִּקְרָא וְזִוִי לֹא-יִדְעוּדָא אֲלִיָּהּ נְרִצּוּ ...</p> <p>10 כִּי כַּאֲשֶׁר יִרְדַּ הַזָּשֵׁם וְהַשְּׁלַג מִן-הַשָּׁמַיִם וְשִׁמְהָ לֹא יָשׁוּב כִּי אִם-חֲרַבְתָּהּ אֶת-הָאָרֶץ ... וְנָתַן ... וְלָחֶם לֹא-יִבָּל: 11 כִּן יִהְיֶה דְכָרִי אֲשֶׁר יֵצֵא מִפִּי לֹא-יָשׁוּב אֵלַי רִיקָם כִּי אִם-עָשָׂה אֶת-אֲשֶׁר חִפְצָתִי וְהִצְלִיחַ אֲשֶׁר שְׁלַחְתִּיו:</p> <p>1 רֵנִי עֲקָרָה לֹא יִלְדָה פְּצָחִי רֵנָה וְצִחְלִי לֹא-חִלְתָּה כִּי-רִיקָם בְּנֵי-שׁוֹמְמָה מִבְּנֵי כְּעוֹלָה ... 3 וְזָרַעְךָ גֹּיִם יִירֶשׁ וְעָרִים נְשׁוּת יִוֹשְׁבוּ ...</p> <p>5 כִּי בְּעִלְיָהּ עֲשִׂיךָ וְהִנֵּה צְבָאוֹת שְׁמוֹ ... 10 כִּי הַתְּרִים יִמּוֹשׁוּ וְהַתְּנַבְּעוֹת חֲמוּמְנָה וְחֲסִדֵי מֵאֲתָךְ לֹא-יִמּוֹשׁ וּבְרִית שְׁלוֹמִי לֹא תִמּוֹשׁ ... 11 עֲנִיָּה סַעְרָה לֹא נִתְמָה הַנְּה אֲנֹכִי מִרְבִּיץ בַּפּוֹד אֲבָנֶיךָ וְסִדְחֵיךָ בַּסְּפִירִים: ... 17 זֹאת נִתְלַת עֲבָדֵי יְהוָה וְצָדִיקָתָם מֵאֵתִי נֹאם-יְהוָה:</p> <p>1 לְמַעַן צִיּוֹן לֹא אֲחַשֶׁה וּלְמַעַן יְרוּשָׁלַם לֹא אֲשַׁקֹּשׁ עַד-יֵצֵא כְּנִגְהָ צָדִיקָה וּשְׁשׁוּתָהּ כְּלִפִּיד יִבְכֶּר:</p> <p>2 וְרָאוּ גֹיִם צָדִיקְךָ וְכָל-מַלְאָכִים כְּבוֹדְךָ ...</p> <p>4 לֹא-יֵאֱמַר לֵךְ עוֹד עוֹבְדָה ...</p> <p>6 עַל-חַוְמֹתֶיךָ יְרוּשָׁלַם הַפְּקָדֹתֵי שְׁמָרִים ... 7 ... וְעַד-רֵשִׁים אֶת-יְרוּשָׁלַם תַּחֲלָה בְּאָרְץ: 8 ... וְאִם-יִשְׁתִּי בְּנִי-גִבּוֹר תִּירֹשְׁךָ ... 12 וְלֵךְ יִקְרָא דְרוּשָׁה שִׁיר לֹא נִשְׁבָּח:</p>	<p>A<sup>2</sup></p> <p>A<sup>3</sup></p> <p>B<sup>1</sup></p> <p>B<sup>3</sup></p>	<p>13 הִנֵּה וְשִׁבִיל עֲבָדֵי יְרִים וְנִשְׂא וְנָבְחָה מֵאֵד: ...</p> <p>14 כַּאֲשֶׁר שְׁמַעוּ עֲלֵיךָ רַבִּים ...</p> <p>15 כִּן יִזְהוּ גֹיִם רַבִּים כִּי אֲשֶׁר לֹא-סִפֵּר לָחֶם רָאוּ וְאֲשֶׁר לֹא-שְׁמַעוּ תַחֲבוּנְנוּ: 1 מִי הָאֵמִין לְשַׁמְעַתְנוּ ...</p> <p>11 מִעֲמַל נַפְשׁוֹ יִרְאֶה וְשִׁבַּע בְּדַעְתּוֹ יִצְדִיק צָדִיק עֲבָדֵי לְרַבִּים וְעוֹנֹתָם הוּא יִסְבֵּל: 12 לִכְן אֲחַלֵּק-לוֹ כְּרַבִּים וְאֶת-עֲצוּמִים יַחֲלַק שְׁלַל תַּחַת אֲשֶׁר הִעֲרָה לְמוֹת נַפְשׁוֹ וְאֶת-פְּשָׁעִים נִמְנָה וְהוּא חֲסִדֵי-רַבִּים נִשְׂא וּלְפִשְׁעִים יִפְגִּיעַ: ס</p> <p>1 רִיחַ אֲדָנִי יִהְיֶה עֲלַי יְשׁוּן מוֹשֵׁה יְהוָה אֲתִי לְבַשְׁךָ עֲנוּם ... לְקַרְא לְשִׁבּוּם דְּדוֹד 2 ... לְקַרְא שְׁתַּדְרִצּוֹן לִיהוָה ... לְנַחֵם כִּלְ-אַבְלִים: 5 וְעַמְדוֹ יִרְיִם וְרַעְוֹ צֹאנְכֶם וּבְנֵי גִבּוֹר אֲכָרִיכֶם וּכְרַמִּיכֶם: 6 ... תִּיל גֹּיִם תֵּאֱבְלוּ ... 8 ... וּבְרִית עוֹלָם אֲכָרוֹת לָחֶם: 9 וְגוֹרַע בְּנוֹם יִרְשֶׁם וְצֹאצְאוֹתָם בְּתוֹךְ הַעֲמִים ... 11 כִּי כַּאֲרֵץ תּוֹצִיא צִמְחָה וּכְנִגְהָ יִרְוִיעַהּ תַּחֲמִיחַ כִּן אֲדָנִי יְהוָה וְצִמְיַח צָדִיקָה וְתַחֲלִלָה נְגִיד כִּלְ-הַגֹּיִם:</p> <p>3 וְהִלְכוּ גֹיִם לְאוֹתְךָ וּמַלְאָכִים לְנִגְהָ וְיִרְחִדוּ: 4 שְׂאִי-סָבִיב עֵינֶיךָ וְרֵאֵי כָלֶם נַקְבְּצוּ כַּאֲרֵלָה בְּנִיחַ מִרְחֹק כִּי-אֵין וּבְנִתְחַד עַל-צַד תִּמְנָנָה: 5 ... תִּיל גֹּיִם יִבְאוּ לָךְ: ... 10 וּבְנֵי בְּנֵי-גִבּוֹר חֲמִתְיךָ ... כִּי בַקְצֵפִי הַכִּיתִיךָ וּבְכַזְּנִי רָחַמְתִּיךָ: ... 15 תַּחַת חִיּוֹתְךָ עוֹבְדָה וְשִׁנְאוֹת וְאַיִן עוֹבְדָה וְשִׁמְתִיךָ לְנֶאֱוֹן עוֹלָם</p>	<p>A<sup>1</sup></p> <p>A<sup>3</sup></p> <p>B<sup>2</sup></p>
--	---	--	--

1 ... אָני מִדְּבַר בְּצַדִּיקָה רַב  
 לְהוֹשִׁיעַ: ... 3 ... וּמַעֲמִים אֵין־אִישׁ  
 אִתִּי וְאִדְרָכֶם בְּאִפִּי וְאִדְמָסֶם  
 בְּחַמְתִּי ... 4 כִּי  
 יוֹם נָקָם  
 בְּלִבִּי וּשְׁנַת  
 נְאוּלִי בָּאָה:  
 5 וְאֵבִיל וְאֵין עֹזר וְאַשְׁתּוּמָם וְאֵין  
 סוֹמֵךְ וְתוֹשֵׁעַ לִי וְרַעִי  
 וְחַמְתִּי  
 הִיא סְמִקְתִּנִּי:  
 6 וְאָכֹס עֲמִים בְּאִפִּי וְאַשְׁכְּרֶם  
 בְּחַמְתִּי  
 17 לָמָּה תִּתְעַנֶּנּוּ יְהוָה מִדְּרָכֶיךָ תִּקְשִׁיחַ  
 לְבָנִי מִנְּרָאֲתֶיךָ שׁוּב לְמַעַן עֲבֹדֶיךָ  
 שְׂבִטִי נִחַלְתָּךְ: ... 19 הֲיִינוּ מְעוֹלָם  
 לֹא־מִשְׁלַחַת בָּם ... 2 בְּעִשׂוֹתֶיךָ נִרְאֹת  
 לֹא נִקְנָה ... 4 ... הֲוֹאֲתָה קַצְפָּת  
 וְנִחַטָּא בָהֶם עוֹלָם ... 5 וְהִי כְּסָמָא  
 כְּלִנּוּ  
 וּכְכֹנֵד עֲדִים  
 קַל־צַדִּיקְתִּינוּ  
 וְנִבְלַע כְּעֵלָה  
 כְּלִנּוּ  
 וְעוֹנְנֵי קְרוּחַ יִשְׁאָנוּ:  
 6 וְאֵין־קוֹרָא בְּשִׁמְךָ מִתְעוֹבֵר לְהִתְחַנֵּק  
 בְּיַד־הַסְּתֵרֶת פְּלִיחַ מִלְּמוֹ  
 וְחַמוּנְגִי בְּיַד־עוֹנְנֵי: ...  
 8 אֶל־תִּקְצֹף יְהוָה עַד־מְאֹד וְאַל־לַעַד  
 תִּזְכֹּר עֲוֹן תּוֹ הַבְּטֹחָא עִמָּךְ  
 כְּלִנּוּ:

15 ... וְנִרָא יְהוָה וְנִרְעַב בְּעֵינָיו כִּי־אֵין  
 מוֹשֵׁט:  
 16 וְנִרָא כִּי־אֵין אִישׁ וְיִשְׁתּוּמָם כִּי אֵין  
 מוֹפְגִיעַ וְתוֹשֵׁעַ לִי זְרַעוֹ  
 וְצַדִּיקוֹ  
 הִיא סְמִקְתִּהּ:  
 17 וְיִלְבַּשׁ  
 צַדִּיקָה  
 כְּשֶׁרָן וְכוּבַע  
 יִשׁוּעָה  
 בְּרַאשׁוֹ וְיִלְבַּשׁ  
 בְּנֹדֵי נָקָם תִּלְבַּשֵׁת ... 18 כְּעַל גְּמִלוֹת  
 כְּעַל יִשְׁלָם  
 חֲמָה  
 לְצַדִּיקוֹ גְּמוּל לְאִיבֵיו לְאִיִּים גְּמוּל  
 יִשְׁלָם: ... 20 וּבָא לְצִיּוֹן גּוֹאֵל ...  
 21 וְאֵין וְאֵת בְּרִיתֵי אוֹתָם  
 9 עַל־כֵּן רַחֵם מוֹשֵׁט מִלְּמוֹ וְלֹא  
 דִּשְׁוִי צַדִּיקָה  
 נִקְנָה לְאוּר וְהַגְּדִי־חֶשֶׁךְ ...  
 10 נִגְשֵׁשָׁה כְּעוֹרִים קִיר וְכֵאֵין עֵינַיִם  
 נִגְשֵׁשָׁה ...  
 11 נִקְנָה כְּרַבִּים  
 כְּלִנּוּ וְכִיּוֹנִים הִנֵּה נִחַגָה  
 נִקְנָה לְמוֹשֵׁט וְאֵין לִישׁוּעָה רַחֲמָה  
 מִלְּמוֹ:  
 12 כִּי־רָבוּ פְּשַׁעֵינוּ נִגְדֵךְ וְחַטְאוֹתֵינוּ  
 עָנְתָה בָנוּ כִּי־פָשַׁעֵינוּ אֶתְנוּ וְעוֹנְתֵינוּ  
 יִדְעֵנוּם:  
 13 פֶּשַׁע וְכַחַשׁ בִּיהוָה וְנָסוּג מֵאֲתֵךְ  
 אֶל־הֵינוּ דְּבַר־עֶשֶׂק וְסָרָה  
 הֲרוּ וְהֵנוּ מִלֵּב דְּבַר־שִׁקָּר:

C<sup>2</sup>C<sup>1</sup>D<sup>2</sup>D<sup>1</sup>

1 ... וְהָגַד לְעַמִּי פִשְׁעֵם וּלְבֵית יַעֲקֹב  
 חַטָּאתָם:  
 2 וְאוֹתֵי יוֹם יוֹם יִדְרָשׁוּן  
 וְדַעַת דְּרָכַי יִחַפְצוּן  
 כִּנּוּי אֲשֶׁר-צִדְקָה עָשָׂה וּמִשְׁפָּט ...  
 יִשְׁאַלֻּנִי מִשְׁפָּט צִדְקָה  
 קָרַבַת אֱלֹהִים יִחַפְצוּן:  
 3 לְמַה צִּמְנֹה וְלֹא רֵאִיתִי ... תֵּן בְּיָוֶם  
 צִמְכֶם תִּמְצָאֵם תִּפְצֵן ... 4 תֵּן לָרִיב  
 וּמִצְדָּה תִצְוֶמוּ ... 5 הַקְּזֹה יִהְיֶה  
 צוּם אֲבָחֶהוּ ... הַקְּזֹה תִקְרָא-צוּם  
 וְיוֹם רִצּוֹן לִיתְנוּהָ: 6 הַלּוֹא זֶה צוּם  
 אֲבָחֶהוּ  
 פִתְחוּ ... הִתְרוּ ... וְשִׁלְחוּ ... וְכָל-מוֹטָה  
 חֲתִיקוּ: ... 8 אֲזִי יִבְקַע כְּשֹׁחַר אוֹרֶךְ ...  
 וְהִקְלֵף לְפָנָי צִדְקָה  
 כִּבְבוֹד יִתְנֶה וְאִסְפֶּה: 9 אֲזִי תִקְרָא וְיִתְנֶה  
 יַעֲנֶה ... 11 ... וְהִיִּית פִּגְוֵי רִזָּה  
 13 אִם-תָּשִׁיב מִשְׁבַּת רִגְלֶךָ ...  
 14 אֲזִי תִתְעַנֵּל עַל-יְהוָה  
 18 וְאִנְכִי  
 מַעֲשֵׂיהֶם וּמַחֲשַׁבְתֵּיהֶם  
 בָּאָה לְקַבֵּץ אֶת-כָּל-הַגּוֹיִם וְהַלְשִׁנוֹת  
 וּבָאוּ וְרָאוּ אֶת-כְּבוֹדִי: 19 וְשָׁמַתִּי  
 בָהֶם אוֹת וְשִׁלַּחְתִּי מֵהֶם | פְּלִיִּים  
 אֶל-הַגּוֹיִם ... הַאֲנִים הִרְחִיקִים אֲשֶׁר  
 לֹא-שָׁמְעוּ אֶת-שְׁמִעִי  
 וְלֹא-רָאוּ אֶת-כְּבוֹדִי וְהִגִּידוּ  
 אֶת-כְּבוֹדִי בְּגוֹיִם: 20 וְהִבִּיאוּ  
 אֶת-כָּל-אֲחֵיהֶם מִכָּל-הַגּוֹיִם | מִנְחָה |  
 לַיהוָה ... עַל הַר קָדְשִׁי וְרוֹשְׁלָם ...  
 21 וְנִסְדָּמְהֶם אֲחַף לַכַּהֲנִים לְלוֹזֵם ...  
 22 ... כֵּן יַעֲמֵד וְדַעֲבֶם ... 23 וְהָיָה  
 ... וּמִדֵּי שְׁבַת בְּשִׁבְתוֹ יָבֹא כָל-בָּשָׂר  
 לַהֲשִׁמְתָתָהּ לִפְנֵי ...  
 24 ... וְרָאוּ בְּפִגְרֵי הָאֲנָשִׁים הַפִּשְׁעִים  
 כִּי תוֹלַעְתָּם לֹא תָמוּת וְאֲשֶׁם לֹא  
 תִכָּפֵה

E<sup>2</sup>

1 ... שָׁמְרוּ מִשְׁפָּט וַעֲשׂוּ צִדְקָה  
 כִּי-קְרוּבָה וְשׁוּעָתִי לְבֹא ...  
 2 אֲשֶׁר־י אֲבוֹשׁ וַעֲשֶׂה-זֹאת ... שָׁמַר שְׁבַת  
 מִחֲלָלוֹ ... 3 כִּי-הִנְגַּד  
 הַנְּלֻחַ אֶל-יְהוָה ...  
 4 הַפְּרִים ... לְפָרִיסִים אֲשֶׁר יִשְׁמְרוּ  
 אֶת-שְׁבֻתוֹתַי וְיִתְרוּ בְּאֲשֶׁר חֲפָצְתִי  
 וּמִחֻזְקִים בְּכַרְיֹתַי:  
 5 וְנִתְּתִי לָהֶם בְּבֵיתִי וּבְחֻזְמוֹתַי יַד וְשֵׁם  
 ...  
 6 וּבְנֵי הַנֶּכֶר הַנְּלֻזִים עַל-יְהוָה לְשָׁרְחוּ  
 ...  
 לְהַיּוֹת לוֹ לְעֹבְדִים ...  
 7 וְהַכִּיאוּתִים אֶל-הַר קָדְשִׁי וְשִׁמְחֵתִים  
 בְּבֵית תְּפִלָּתִי ... כִּי בֵיתִי בֵית-תְּפִלָּה  
 יִקְרָא  
 לְכָל-הַעַמִּים: 8 נֹאֵם אֲדַבֵּר וְיִהְיֶה  
 מִקְבֹּץ נִדְתִי וְיִשְׂרָאֵל עוֹד אֲקַבֵּץ עָלָיו  
 לְקַבְּצָיו:  
 1 נִדְרָשְׁתִּי לְלוֹא שְׁאַלוּ נִמְצָאתִי לְלוֹא  
 בְּקִשְׁנִי אֲמַרְתִּי הִגְנִי הִגְנִי אֶל-גְּוִי  
 לֹא-קָרָא בְּשִׁמִּי:  
 2 פִתְשֵׁתִי וְהִי כָל-הַיּוֹם  
 אֶל-עַם סוֹרֵר הַהִלְכִים תִּתְרַד  
 לֹא-טוֹב אַחֵר מִחֲשַׁבְתֵּיהֶם: 3 הָעַם  
 הַמְכַעֲסִים אוֹתִי עַל-פְּנֵי תְמִיד וּבְחִים  
 בַּנְּנוֹת וּמִקְטָרִים עַל-הַלְבָּבִים: ...  
 5 ... אֵלֶּה עֲשׂוּן בְּאִפִּי אֲשֶׁ יִקְרַת  
 כָּל-הַיּוֹם: 6 ... וְשִׁלַּמְתִּי עַל-חִיקָם: ...  
 8 ... כֵּן אֲעַשֶׂה לְמַעַן עֲבֹדִי לְבַלְתִּי  
 הַשְׁחִית הַכָּל: 9 וְהוֹצֵאתִי מִיַּעֲקֹב יָרַע  
 וּמִיִּהוּדָה  
 יוֹרֵשׁ הַרְבֵּי וִירֶשֶׁה בְּחִירֵי ...  
 10 ... לְעַמִּי אֲשֶׁר דְּרָשׁוּנִי:

E<sup>1</sup>E<sup>4</sup>E<sup>3</sup>

1 תן לא־קצרה  
 נד־הנה מהושיע  
 ולא־קצרה  
 אָזְנוּ מִשְׁמוֹעַ:  
 2 כִּי אִם־שֹׁנְתֵיכֶם הֵיוּ מְבַדְלִים  
 בִּינְכֶם לְבִין אֱלֹהֵיכֶם וְחַטְאוֹתֵיכֶם  
 הִסְתִּירוּ פָּנִים מִפָּנֶי  
 מִשְׁמוֹעַ:  
 3 כִּי כַפִּיכֶם נִגְאַלְוּ בְּדָם ... שְׁפֹחוֹתֵיכֶם  
 דְּבַרוּ־שֶׁקֶר ...  
 4 אִיר־קִרָא  
 בְּצֶדֶק  
 וְאִין נִשְׁפֹּט  
 בְּאִמּוּנָה ... הָרוּ עֵמֶל וְהוֹלִיד אָוֶן: 5  
 בִּיצֵי צַפְעוֹנֵי בִקְעוּ ...  
 הֶאֱכַל מִבִּיצֵיהֶם יָמוֹת  
 ... 7 רִגְלֵיהֶם לָרַע יָרָצוּ ... לִשְׁפֹּךְ דָּם  
 נָקִי מִחֲשֻׁבוֹתֵיהֶם מִחֲשֻׁבוֹת אָוֶן ... 8  
 הִרְדָּךְ שְׁלוֹם  
 לֹא יָדְעוּ  
 וְאִין מִשְׁפָּט בְּמַעֲלוֹתָם ... כָּל הַדָּךְ  
 בָּה  
 לֹא יָדַע  
 שְׁלוֹם:  
 14 ... וְנִדְרָעָה נִדְרֵיהֶנּוּ אֶת־עֲבָדָיו  
 וְזָעַם אֶת־אֲבִיו: 15 כִּי־הִנֵּה יִהְיֶה  
 בְּאֵשׁ וּבֹא וְכִסְפוֹה מִרְכַּבְתָּיו לְהָשִׁיב  
 בַּחֲמָה אֲפִו וְנִעְרָתוּ בְּלֶהֱבִיאֵשׁ: 16 כִּי  
 בְּאֵשׁ יִהְיֶה נִשְׁפָּט וּבְחֲרָבוֹ  
 אֶת־כָּל־בָּשָׂר  
 וּרְבוּ חֲלָלֵי יִהְיֶה:  
 17 הַמִּתְקַדְּשִׁים וְהַמְטַהֲרִים  
 אֶל־הַנְּנוֹת אֶתֶר אַחַד (אַחַת) בְּהַרְדָּ  
 אֲכָלוּ בִשָּׂר הַחֲזִיר וְהַשֶּׁקֶץ וְהַעֲכָבִיר  
 וְחָדָו וְכַפּוּ נֶאֱמַר־יִהְיֶה: 18 וְאֲנֹכִי  
 מַעֲשִׂיהֶם וּמַחֲשַׁבְתֵּיהֶם בְּאֵה ...

F<sup>2</sup>

9 כָּל חַיְתוֹ שָׂדֵי  
 אֲתִיו לְאָכַל  
 כָּל־חַיְתוֹ בְּעֵר: ס 10 צַפּוּ (צִפְיוֹ)  
 עוֹרִים כָּלֶם  
 לֹא יָדְעוּ  
 כָּלֶם כָּלְבִים אֱלֹמִים  
 לֹא יוֹכְלוּ  
 לַנְּבַח הַזִּים שְׂכָבִים אֲהָבֵי לְנִים:  
 11 וְהַכְּלָבִים עוֹז־נִפְשׁ  
 לֹא יָדְעוּ  
 שְׂבַעָה  
 וְהִמָּה רַעִים  
 לֹא יָדְעוּ  
 הַבִּין  
 כָּלֶם  
 לְדַרְכֶם פָּנוּ אִישׁ לְבַצְעוֹ מִקְצָהוּ:  
 12 אֲתִיו אֶקְחֶה־נֶוֹן וְנִסְבָּאָה שָׂכָר וְהִנֵּה  
 כֹּהֵל זִים מִחֵר קְרוֹל גֵּתֵר מֵאֵר:

F<sup>1</sup>F<sup>4</sup>

11 וְאַתֶּם עוֹבְדֵי יְהוָה הַשֹּׁכְהִים אֶת־הָעִיר  
 קְדָשֵׁי הָעִירִים לְנֵר  
 שְׁלֵחֶן  
 וְהַמְמַלְאִים לְמִנִּי  
 מִמִּסְדָּ:  
 12 וּמִנִּיתִי אֲהַכֶּם לְחָרָב  
 וְכָלְכֶם  
 לְטַבַּח תִּכְלְעוּ  
 עַן קְרֵאתִי וְלֹא עֲנִיתֶם דְּבַרְתִּי וְלֹא  
 שָׁמַעְתֶּם  
 וְתַעֲשׂוּ הַרְעָ בְּעֵינֵי וּבְאֲשֶׁר לֹא־הִפְצַתִּי  
 בַּחֲרָתֶם: פ  
 13 ... הִנֵּה עֲבָדָיו וְאֲכָלוּ וְאַתֶּם תִּרְעָבוּ  
 הִנֵּה עֲבָדֵי יִשְׁתּוּ וְאַתֶּם תִּצְמָאוּ  
 הִנֵּה עֲבָדֵי יִשְׁמְחוּ וְאַתֶּם תִּבְשּׁוּ: 14  
 הִנֵּה עֲבָדֵי יָרִינוּ מִטּוֹב לֵב וְאַתֶּם  
 חֲצַעְקוּ מִכָּאֵב לֵב וּמִשָּׂכָר רִוַח  
 תִּגְלִילוּ: 15 וְהִנַּחְתֶּם שִׁמְכֶם לְשִׁבְעָה  
 לְבַחֲבֵרֵי וְהַמִּיתָה אֲדַגֵּי יִהְיֶה

F<sup>3</sup>

<p>20 וְהָרָשָׁעִים כִּיִּם נִגְרַשׁ כִּי הַשִּׁקְטָא לֹא      יוֹכֵל וַיִּנְרָשׁוּ מִיָּמָיו רָפֵשׁ וְטִיטָ:      21 אֵין שְׁלוֹם אָמַר אֱלֹהֵי לְרָשָׁעִים: ס</p>	G <sup>2</sup>	<p>1 הַצַּדִּיק אֶבֶר      וְאֵין אִישׁ שֵׁם עַל-לֵב      וְאִנְשֵׁי-חֶסֶד נְאֻסִים      בְּאֵין מִבֵּין כִּי־מִפְנֵי הַרְעָה      נְאֻסִם הַצַּדִּיק: 2 יְבוֹא שְׁלוֹם וַיְנַחֲמוּ      עַל-מִשְׁכָּבוֹתָם הַלֵּךְ נִכְחוּ:      15 ... וְלִעֲבָדָיו יִקְרָא שֵׁם אַחֵר: 16      אֲשֶׁר הִמְתַּכְּבְּדוּ בְּאֶרֶץ יַחֲבֹרָד בְּאֵלֹהֵי      אֲמֹן ...      17 כִּי־הִנְנִי בּוֹרֵא שָׁמַיִם חֲדָשִׁים וְאֶרֶץ      חֲדָשָׁה ... 18 כִּי־אִם־שִׂישׁוּ וַיְגִילוּ      עֲדֵי־עַד ...      כִּי־הִנְנִי בּוֹרֵא אֶת־יְרוּשָׁלַם וַיְלֵךְ      וְעָמָה מִשׁוֹשׁ:      19 ... וְלֹא־יִשְׁמַע כֶּה עוֹד קוֹל בְּכִי      ... 21 וּבְכִי בְּתַיִם וַיִּשְׁבּוּ וַיִּטְעוּ כְרָמִים      וְאֶבְלוּ פְרִיָם: 22 ... כִּי־כִימֵי הָעֵץ יִמְיֵי      עָלְמִי ... 23 ... וְלֹא יִלְדוּ לְבָהֳלָה      כִּי יִרְעַ בְּרוּכֵי יְהוָה הָמָּה ... 24      וְהָיָה טָרֶם יִקְרָאוּ וְאֵנִי אֶעֱנֶה ... 25 ...      לֹא־יָרְעוּ ... בְּכָל־הַר קָדְשִׁי</p>	G <sup>1</sup>
<p>7 בְּטָרָם תַּחֲוִיל יִלְדָה בְּטָרָם וַיְבוֹא      תִּכְבֵּל לָהּ וְהִמְלִיטָה זִכָּר:      8 ... הַיּוֹתֵל אֶרֶץ בְּנוֹם אֶחָד אִם־יִגְלַד      גּוֹי פֶּעַם אַחַת כִּי־תִלַּח גַּם־לָלֶחֶת צִיּוֹן      אֶת־בְּנֵיהֶּ: ... 10 שְׂמַחוּ אֶת־יְרוּשָׁלַם      וַיְגִילוּ בָּהּ כִּלְאֵה־בֵּיתָהּ ... 11 לְמַעַן      תִּינָקוּ וּשְׂבַעְתֶּם מִשֵּׁךְ תִּנְחַמְיָהּ ... 12      ... הִנְנִי נֹטֶה־אֶלֶיהָ כְּנֹהֵר שְׁלוֹם      וּכְנִחַל שׁוֹמֵר כְּבוֹד גּוֹיִם וַיִּנְקַתֶּם ...      13 כְּאִישׁ אֲשֶׁר אָמוּ תִנְחַמְנוּ כֵּן אֲנִכִּי      אֲנַחֲמְכֶם וּבִירֹשָׁלַם תִּנְחַמוּ:      14 וּרְאוּתֶם וְעֲצֹמוֹתֵיכֶם      כַּדָּשָׁא תִפְרַחְנָה      וַיְנַדְּעָה נִרְוֵהְנָה אֶת־עַבְדָּיו</p>	G <sup>4</sup>		G <sup>3</sup>

וההוֹסֵה בֵּל  
 וְנִחַל-אֶרֶץ וַיִּירֶשׂ הַר-קָדְשִׁי: ...  
 15 כִּי כֹה אָמַר יְהוָה וְנִשְׂא שִׁכְנוֹ עַד  
 וְקָרוֹשׁ שְׂמוֹ  
 מְרוֹם וְקָרוֹשׁ אֲשַׁכְּנוּ וְאֵת  
 דָּכָא וּשְׁפַל-רוּחַ  
 לַתְּחִיּוֹת רִיחַ שְׁפָלִים וְלַתְּחִיּוֹת לֵב  
 נִדְכָּאִים: 16 כִּי לֹא לְעוֹלָם אֲרִיב וְלֹא  
 לַנֶּצַח אֶקְצוֹף כִּי-רוּחַ מִלְּפָנַי יַעֲטוּף  
 ... 17 בְּעֵן בָּעֵזוֹ קֶצְפֹּתַי וְאֶכְהוּ  
 הַסִּתֵּר וְאֶקְצוֹף נִגְלֵךְ שׂוֹבֵב בְּהַרְדָּ  
 לְבוֹ: 18 דְּרָקְיוֹ רְאִיתִי וְאֶרְפָּאֵהוּ  
 וְאַנְחָהוּ וְאַשְׁלֵם נַחֲמִים לוֹ וְלֹא-בִלְוִי:  
 19 בּוֹרֵא גּוֹב [גִּיב] שְׁפָתַימִי שְׁלוֹם ו  
 שְׁלוֹם לְרִחֹק וְלִקְרוֹב ... וּרְפֹאֲתֵינוּ:

H<sup>2</sup> 3 וְאַתֶּם קְרֹבֵי-הַנֶּהַח בְּנֵי עֲנָה זָרַע  
 מִנְאָף וַתַּנְוֶה: 4 ... הַלֹּא-אַתֶּם  
 יִלְדֵי-פֶשַׁע זָרַע שִׁקְר:  
 5 הַנְּחִמִים בְּאֵלִים תַּחַת כַּלְעֵץ רַעְנָן  
 שְׁחֵטִי הַיְלָדִים בְּנִחְלִים ... 6 ...  
 גַּם לָרִים שְׁפָכְתָּ נֹסֶף הַעֲלִית מִנְחָה  
 הַעַל אֵלֶּה אֲנַחֵם:  
 7 עַל הַר-נֶבֶח וְנִשְׂא שְׁמַת מִשְׁכַּבְךָ ...  
 9 וְתִשְׁרִי לְמִלְכֵךְ בְּשִׁמּוֹן וְתִרְבִּי רִקְתָּנוּךְ  
 וְתִשְׁלַחֵי צְרוּךְ עַד-מְרֹחֵק וְתִשְׁפְּלִי  
 עַד-שְׂאוּל: 10 קָרֹב דְּרַפְךָ יִגְשֵׁת לֹא  
 אֲמַרְתָּ נּוֹאֵשׁ ...  
 11 ... וְאוֹתִי לֹא תִירָא: 12 אֲנִי אֲנִיד  
 צְדִיקְתֶּךָ וְאַתֶּם-מַעֲשֵׂיךָ וְלֹא יוֹשִׁילֶכֶךָ:  
 13 בְּזַעֲקֶךָ יִצְיִלְךָ קְבוּצֹיךָ  
 1 ... אִירְוֶה כִּיֹּת אֲשֶׁר תִּבְנִי לִי ... 2 ...  
 וְאַל-תֵּה אֲבִישׁ  
 אֶל-עֵנִי וְנִכְהַרְוֶת וְחַרְדַּע עַל-דְּבָרֵי:  
 3 שׁוֹחֵט הַשׁוֹר מִפֶּה-אִישׁ זֹכֵחַ הַשֶּׁה  
 עֶרְף כָּלֵב מַעֲלָה מִנְחָה דַם-חֲזִיר  
 מִזְכִּיר לִבְנֵה מִכְרֵךְ אֲנִי  
 גַּם-הֵמָּה בְּחֵרוֹ בְּדַרְכֵיהֶם  
 וּבִשְׁקִיזִיחֵם נַפְשָׁם תַּפְצָּח:  
 4 גַּם-אֲנִי אֲבַתֵּר בְּתַעֲלָלֵיהֶם וּמְגוּרָתָם  
 אֲכִיא לָרִים  
 ... גֵּזֵן קָרְאֵתִי וְאִין עֲוֹנָה דְּבַרְתִּי  
 וְלֹא שְׁמַעוּ וַיַּעֲשׂוּ הֵרַע בְּעֵינֵי וּבְאָשֶׁר  
 לֹא-תַפְצָּחֵי בְּחֵרוֹ: 5  
 5 שְׁמַעוּ דְּבַר-יְהוָה  
 תַּחֲרָדִים אֶל-דְּבָרֵי  
 אֲמַרוּ אַחֲיֵכֶם שְׁנֵאִיכֶם ...  
 יִכְבֵּד יְהוָה וְנִרְאָה בְּשִׁמְחָתְכֶם  
 וְתֶם יִבְשׁוּ: 6 קוֹל שְׂאוֹן מַעִיר  
 קוֹל מַהֲיַבֵּל קוֹל יְהוָה מִשְׁלֵם וְמוֹל  
 לֹא-יִבְיוּ:

H<sup>3</sup>



# Kapitel 5

## Querschnitte

### 5.1 Querschnitte durch 1,1-2,5 und 2,1-12,6

1 הדבר אשר קנה ישעיהו בן-אמון על-יהודה וירושלם: 2 יהנה   באחרית הימים	2.1-5	1 חיון ישעיהו בן-אמון אשר קנה על-יהודה וירושלם בימי עזקה יחתם אתו וחזקתו מלכי יהודה:	1.1
9 ... אס-לא פתים רבים לשמה יהיו גדלים וטובים מאין וישב: ...	5.8-22	2 שמעו שמים והאזינו ארץ כי יהנה דבר בנים גדלתי ורוממתי והם פשעו כי: 3 ירע שור קנהו וחמור אכוס בעליו ישראל לא ירע עמי לא התבונן: 4 הוי   נוי חטא עם כבוד עון ירע מרעים בנים משחיתים עזבו את-יהנה נאצו את-קדוש ישראל קרו אחור: 5 על מה חכו עוד תוסיפו סרה כל-ראש לחלי וכל-לבב דני: 6 מכפר-רגל ועד-ראש אין-בו מלם פצע וחבורה ומכה טרנה לא-זרו ולא חפשו ולא רפקה בשמן: 7 ארצכם שממה עריכם שרפות אש אדמתכם לנגדכם זרים אכלים אתה ושממה כמהפכת זרים:	1.2-7



<p>3.9 הַכֶּרֶת פְּנֵיהֶם עֲנֹתָה בָּם וְחֲטֵאתָם כַּסְלֵם הַיָּדוּי לֹא כִתְרוּ ... 4.3 וְהִנֵּה   הַנִּשְׁאֵר בְּצִיּוֹן וְהַנּוֹתָר בִּירוּשָׁלַם קָדוֹשׁ יֵאמָר לֹא כָל-הַכְּתוּב לַחַיִּים בִּירוּשָׁלַם: 4 אִם   רָחֵץ אֲדָנָי אֶת צְאֵת ... בְּנוֹת-צִיּוֹן</p>	3.1-4.6	<p>8 וְנוֹתָרָה בְּתַצִּיּוֹן כַּסְכָּה בְּכָרֶם כַּמְלוּנָה בַּמִּקְשָׁה כַּעֲרֵי נְצוּרָה: 9 לֹא־לִי יְהוָה צְבָאוֹת הוֹתִיר לִנְוִי שָׂרִיד כַּמֶּשֶׁט כַּסְדָּם הַיָּנִי לַעֲמֻרָה דְּמִינִי: ס</p>	1.8-9
<p>5.1 אֲשִׁירָה נָא לַיְדֵי־י שִׁירַת הַדָּרִי לְכַרְמֵנוּ בָּרֶם הִנֵּה לַיְדֵי בַקָּרוֹן בְּדוֹשְׁמִן: ... 5.7 כִּי בָרֶם יְהוָה צְבָאוֹת בֵּית יִשְׂרָאֵל ...</p>	5.1-7		
<p>1 ... וְאָרְאָה אֶת-אֲדָנָי יוֹשֵׁב עַל-כִּסֵּא רָם וְנִשְׂא וְשׁוֹלֵיו מְלֵאִים אֶת-הַהִיכָל: ... 5 וְאָמַר אִי-לִי כִי-נִדְמִיתִי כִּי אִישׁ טָמֵא שִׁפְתָּיִם אֲנִכִּי וּבִתְרוֹד עַם-טָמֵא שִׁפְתָּיִם אֲנִכִּי יוֹשֵׁב כִּי אֶת-הַמֶּלֶךְ יְהוָה צְבָאוֹת רָאוּ עֵינָי: ... 7 ... הִנֵּה נִגַּע זֶה עַל-שִׁפְתֵיךָ וְסָר עֵנֶיךָ וְחֲטֵאתָהּ תִּכְפֹּר: 8 וְאִשְׁמַע אֶת-קוֹל אֲדָנָי ... 9 וְיֵאמַר לְךָ וְאִמְרָתְךָ לַעֲמֵם הִנֵּה שָׁמְעוּ שְׂמוֹעַ וְאֶל-תִּבְיָנוּ וְרָאוּ רָאוּ וְאֶל-תִּדְעוּ: 10 הַשָּׁמַן לְבִדְהֵעָם הַזֶּה וְאֲזִינוּ תִּכְבֹּד וְעֵינָיו הִשָּׁע פְּרִירָאָה בְּעֵינָיו וּבְאֲזִינוּ וְשָׁמַע וּלְבָבוֹ יִבִּין וְשֵׁב וְרַפָּא לֹא:</p>	6.1-13	<p>10 שָׁמְעוּ דְּבַר-יְהוָה קְצִינֵי סָדָם הָאֲזִינוּ תוֹרַת אֱלֹהֵינוּ עִם עֲמֻרָה: 11 לְמַה-לִּי רַב-זְבָחִיכֶם יֵאמַר וְהִנֵּה שְׁבַעֲתֵי עֲלוֹת אֵילִים וְתִקְלַב מְרִיאִים וְלֶם פְּרִים וּכְבָשִׂים וְעִתוּדִים לֹא הִפְצֵיתִי: 12 כִּי תִבְאוּ לְרֹאוֹת פְּנֵי מִי-בַקֵּשׁ זֹאת מִנְדָבָר רִמְס הַצָּרִי: 13 לֹא תוֹסִיפוּ הִבִּיא מִנְחַת-שָׂוִא קִטְרַת תוֹעֵבָה הִיא לִי חֲדָשׁ וְשִׁבַת קָרָא מִקְרָא לֹא-אוּכַל אֲנִי וְעֲצָרָה: 14 חֲדָשִׁיכֶם וּמוֹעֲדֵיכֶם שָׁנְאָה נַפְשִׁי הִנֵּי עָלִי לְטָרַח נִלְאִיתִי נִשָּׂא: 15 וּבְכַרְשִׁיכֶם כַּפִּיכֶם אֶעֱלִים עֵינֵי מַכֶּם גַּם כִּי-תִרְבּוּ הַפֶּלֶה אִינְנִי שָׁמַע יְדִיכֶם דְּמִים מְלֵאוּ: 16 רַחֲצוּ הַזְּכוֹת הַסִּירוּ רַע מֵעַל-לִבְכֶם מִנְגֵד עֵינֵי חֲדָלֵי הַרְעָה: 17 לְמַדּוּ הַיֵּטֵב דְּרָשׁוּ מִשְׁפָּט אֲשֶׁר־וּ חֲמוּץ שִׁפְטוֹ יְתוּם רִיבּוֹ אֲלֻמָּה: ס</p>	1.10-17
<p>7.9 ... אִם לֹא תִאֲמִינוּ כִּי לֹא תִאֲמִנוּ: ס 8.20 לַתּוֹרָה וּלְחַעֲבֹדָה אִם-לֹא יֵאמְרוּ כְּדָבָר הַזֶּה אֲשֶׁר אִי-לֹדֵי שָׁחַר:</p>	7.1-8.23	<p>18 לְכַרְבָּא וְנִנְכַחְתָּה יֵאמַר יְהוָה אִם-יְהִיוּ חֲטָאִיכֶם כַּשְּׁנִים כַּשְּׁלָל וּלְבָבֵינוּ אִם-יֵאדְרִימוּ כַּתּוֹלַע כַּצִּמְרֵי יְהוָה: 19 אִם-תִּתְּאוּבוּ וְשָׁמַעְתֶּם טוֹב הָאָרֶץ תֵּאכְלוּ: 20 וְאִם-תִּקְאָנוּ וּמְרִיתֶם תִּרְבַּב הָאֶפְלֹו כִּי פִי יְהוָה דְּבַר: ס</p>	1.18-20

5 כִּי־גִלְדוּ יַלְדֵי־לֵנוּ בֶן־נִתְּנֵי־לָנוּ  
 וְנִתְּהוּ הַמִּשְׁרָה עַל־שִׁכְמוֹ וַיִּקְרָא  
 שְׁמוֹ  
 פְּלֵא יוֹעֵץ אֵל גִּבּוֹר אֲבִיעֵד  
 שֶׁר־שְׁלוֹם: 6 לַמִּרְבֵּה הַמִּשְׁדָּה  
 וּלְשְׁלוֹם אֵין־קֶץ עַל־כִּפְּאֵי דָוִד  
 וְעַל־מַמְלַכְתּוֹ לְהַכְיִן אֶתֶּהָ  
 וְלִסְעֵדָה  
 בַּמִּשְׁפָּט וּבַצְּדָקָה מֵעַתָּה  
 וְעַד־עוֹלָם קִנְיַת יְהוָה צְבָאוֹת  
 תַּעֲשֶׂה־זֹאת: 8

9.13 וַיִּכְרַת יְהוָה מִיִּשְׂרָאֵל רֹאשׁ  
 וַיָּגֵב ... 9.14 וְגַן וַיִּשְׂאוּ־פָנִים  
 הוּא הָרֹאשׁ וַיָּבִיֵא מוֹרֵה־שִׁקָּר הוּא  
 הַיָּגֵב: ...  
 1 הוּי הַחֲקָקִים חֲקִיקוֹ־אֲנִי ...  
 2 לְהַטּוֹת מִדִּין דְּלִים וּלְגֹל  
 מִשְׁפָּט עֲנִי עַמִּי לְהַיִּית אֱלֻמְנוֹת  
 שְׁלָלִים וְאֶת־יְתוּמִים וְבָיו: ...  
 בְּכַל־זֹאת לֹא־שָׁב אִפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ  
 נִטְוֶה:  
 20 וְהִנֵּה אֲבִינִים הֵהוּא לֹא־יִוָּסֵף  
 עוֹד  
 שְׂאֵר יִשְׂרָאֵל וּפְלִיטַת בֵּית־יַעֲקֹב  
 לְהִשָּׁעַן עַל־מִכְבֹּהוּ וּנְשָׁעַן עַל־יְהוָה  
 קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל בְּאֻמֹּת:  
 21 שְׂאֵר יָשׁוּב שְׂאֵר יַעֲקֹב אֶל־אֵל  
 גִּבּוֹר:  
 22 כִּי אִסְיִהֶיָה עִמָּךְ יִשְׂרָאֵל  
 בְּחֵיל הַיָּם  
 שְׂאֵר יָשׁוּב כִּי  
 כְּלִיֵּן חֲרוּץ  
 שׁוֹמֵךְ צְדָקָה: ...  
 24 ... אֶל־תִּירָא  
 עַמִּי יֵשֵׁב צִיּוֹן מֵאֲשׁוּר ...

21 אִיכָּה הִיְתָה לְיוֹזֵה קְרוּתָה 1.21-26  
 נֶאֱמַנְהָ מִלְּאֲתֵי  
 מִשְׁפָּט צְדָק גְּלוֹן כֶּה וְעַתָּה  
 מִרְצָחִים: 22 כִּסְפָּד תִּנְה לְסִיגִים  
 סָבָאָד מְחִיל בְּמוֹם:  
 23 שְׁתִּיבֵד סוֹרְרִים וְחִבְרֵי נְנָבִים  
 כְּלוֹ אֶתְב שְׁחַד וְרָרֶף שְׁלֹמִים  
 יְחוּם לֹא יִשְׁפֹטוּ וְרִיב אֱלֻמְנָה  
 לֹא־יָבִוא אֲלֵיהֶם: פ 24 לְכֹן נֹאֵם  
 הָאֱדוֹן וְהִנֵּה צְבָאוֹת אֲבִיר וְשֶׁר־אֵל  
 הוּי אֲנִיִּם מִצִּירֵי וְאִנְקָמָה מֵאוֹיְבָי:  
 25 וְאִשִּׁיבָה יְדֵי עֲלִיָּד  
 וְאֶצְרֵף כִּכָּר סִיגִיד  
 וְאִסְרִיָה כֹל־בְּרִיָּלִיד:  
 26 וְאִשִּׁיבָה שְׁפִטִיָּד כְּכִרְאִשְׁנָה  
 וְיַעֲצִיד כְּבַתְחֻלָּה  
 אֶחֱרִי־כֹן יִקְרָא לְךָ  
 עִיר הַצְּדָק קְרוּתָה נֶאֱמַנְהָ:

9.7-10.4

27 צִיּוֹן בַּמִּשְׁפָּט תִּפְרָה וְשִׁבְיָהּ 1.27  
 בַּצְּדָקָה:

5 הוֹי אֲשׁוּר שֶׁבֶט אַפִּי ...  
 15 הִתְחַפְּאֵל הַנְּרוֹן עַל הַחֲצֵב בֵּן  
 אֲסִי-תַנְחַל הַמְשׁוּר עַל-מִינֵפוֹ ...  
 16 לָכֵן יִשְׁלַח הָאֱלֹהִים יְהוָה צְבָאוֹת  
 בְּמִשְׁמָנֵי רִזּוֹן וְתַחַת כְּבֹדוֹ  
 יִקְדֹּךָ יְקָדֹךָ אֵשׁ: 17 וְהָיָה  
 אוֹר-יִשְׂרָאֵל לְאֵשׁ וְקִדּוּשׁוֹ  
 לְלַהֲבֵה וּבַעֲרָה וְאָכְלָה שִׂיתוֹ  
 וְשָׁמְרוּ בַיּוֹם אֶחָד: 18 וְכִבְדוֹ  
 יַעֲרֹל וְכִרְמְלוֹ מִנְפֶשׁ וְעַד-בֶּשֶׂר  
 יִכְלֶה וְהָיָה כַּמֶּסֶס נֶסֶס: 19 וְשָׁאֵר  
 עֵץ יַעֲרֹל מִסִּפְּרֵי יְהוָה  
 וְנָעַר יִכְתֹּבֶם: פ ...  
 33 הָיָה הָאֱדוֹן יְהוָה צְבָאוֹת  
 מִסַּעֲף פֶּאֶרָה בְּמַעֲרָצָה וְרַמִּי  
 הַקּוֹמֵה גְדוּעִים וְהַגְּבֹהִים יִשְׁפְּלוּ:  
 34 וְנָקַף סִבְכֵי הַנָּעַר בְּכַרְגָּל  
 וְהִלְבִּיזוֹן בְּאֶדְיֵי יְפוֹל: ס  
 1 וַיָּצֵא חֶסֶד מִגֵּזַע יִשְׂרָאֵל וְנָצַר  
 מִשְׁרָשׁוֹ יִפְרָה: 2 וְנָתַח עָלָיו רְיוּחַ  
 יְהוָה ... רְיוּחַ דָּעַת וַיִּרְאֵת יְהוָה:  
 ... 4 וְשִׁפֵּט בְּצִדְקַת רִלְיִים וְהוֹכִיחַ  
 בְּמִישׁוֹר לְעַמּוּי-אֶרֶץ ...  
 6 וְגַר זָאֵב עִם-כֶּבֶשׂ וְנִמְרָ עִם-גְּרִי  
 יִרְבֹּץ ... 9 לֹא-יִרְעוּ וְלֹא-יִשְׁחִיתוּ  
 בְּכָל-תֵּרֶם קִדְשֵׁי  
 כִּי-מִלְאָה הָאֶרֶץ דַּעַל אֶת-יְהוָה  
 כַּמַּיִם לַיָּם מִכַּסִּים: פ  
 10 וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא שָׂרֵשׁ יִשְׂרָאֵל  
 אֲשֶׁר עָמַד לְגַס עַמּוּיִם  
 אֵלָיו גּוֹיִם יִדְרָשׁוּ  
 וְהִוָּתַם מִנְחַתוֹ כְּבֹדוֹ: פ

10.5-19  
 26-34 +

28 וְשָׂבַר פְּשָׁעִים וְחַטָּאִים וַחֲדָו  
 וְעֲזָבֵי יְהוָה  
 וְכָלוּ: 29 כִּי וַבְּשׁוֹ  
 מֵאֱלִים אֲשֶׁר חֲמַדְתֶּם וְתַחֲפְרוּ  
 מִהַנְּנוֹת אֲשֶׁר בְּחַרְתֶּם: 30 כִּי  
 תִהְיֶה  
 פֶּאֶלָה נִבְלַת עֲלֶיךָ  
 וְכִנְיָה אֲשֶׁר-מַיִם אֵין לָהּ:  
 31 וְהָיָה הַחֶסֶן לַנְּעִרַת וּפְעָלוֹ  
 לְנִיצוֹץ וּבַעֲרֵי שְׁנֵיתֶם יַחֲדוּ וְאִין  
 מִכְּבָה: ס

1.28-31

-11.1  
 12.6

1 הַדְּרָבֵר אֲשֶׁר חִזָּה וְשַׁעֲהוּ  
 בְּרֹא-מִזֵּן עַל-יְהוּדָה וִירוּשָׁלָּם: 2  
 וְהָיָה | בְּאַחֲרֵית הַיָּמִים  
 נִבּוֹן יְהוָה תֵּרֶם בֵּית-יְהוָה  
 בְּרִאשׁוֹת הַקְּרִיִם וְנִשְׂא מִנְּבֻעוֹת  
 וְנִתְרוּ אֵלָיו כָּל-הַגּוֹיִם: 3 וְהִלְכּוּ  
 עַמּוּיִם רַבִּים וְאָמְרוּ  
 לָכֵן | וְנִשְׁלַח אֱלֹהֵי-יְהוָה  
 אֱלֹהֵי-בֵית אֱלֹהֵי יַעֲקֹב  
 וְיִרְנוּ מִדְּרָבְרֵינוּ וְנִקְבָּה בְּאֶחָדֵינוּ  
 כִּי מִצִּיּוֹן תִּצָּא תוֹרָה וְיִדְבַר-יְהוָה  
 מִירוּשָׁלָּם:  
 4 וְשִׁפֵּט בֵּין הַגּוֹיִם וְהוֹכִיחַ לְעַמּוּיִם  
 רַבִּים  
 וְכִתְרוּ חֲרֻבוֹתָם לְאֹתִים  
 וְחִנִּיתוּתֵיהֶם לְמִזְמוֹרוֹת לֹא-יִשְׂא  
 גּוֹי אֲלֵ-גּוֹי וְלֹא-יִלְמְדוּ עוֹד  
 מִלְחָמָה: פ  
 5 בֵּית יַעֲקֹב לָכֵן וְנִקְבָּה בְּאוֹר  
 יְהוָה:

2.1-5



## 5.2 Querschnitte durch 2,1-12,6 und 13,1-66,24

2,1-22	2,1-5: 2,3 Die Völker kommen zum HERRN.	13-23	19,1-20,6: 19,21-25. Ägypter und Assyrer werden wie Israel zum Volk und Erbe Gottes. Aus dem 5. von 10 Maššā', dem über Ägypten, wobei die 10 in zwei mal 5 gruppiert sind, die jeweils mit Babel anfangen.
3,1-5,7	2,6-22: 2,9-12.17.21 Der Tag des HERRN auch Jakob betreffend. Inclusio Weinberg: 3,14-15 und 5,1-7. Im Zentrum der Sproß des HERRN und seine zum ewigen Leben auserwählten Heiligen im geschützten und verherrlichten Jerusalem 4,2-6.	24-27	13,6-11 Der Tag des HERRN auch Babel betreffend. Inclusio Weinberg: 24,7-13 und 27,2-6. Im Zentrum die geschützte Stadt Gottes für die Gerechten und Gläubigen (26,1-4), welche das ewige Leben haben (25,6-8 + 26,19).
5,8-25 5,26-30	Sechs Wehe Als Regent der Völker ruft der HERR ein Volk aus der Ferne, um sein Volk zu richten und tiefe Finsternis übrig zu lassen.	28-33 34	Sechs Wehe Als Regent der Völker richtet der HERR die Völker, insbesondere Edom und entfernt alles Heer des Himmels (und somit das natürliche Licht).
6,1-13	Der dreimal heilige Gott beruft Jesaja zum Propheten, um durch seine Predigt Israels Augen blind, seine Ohren taub und das Herz fett zu machen, damit sie nicht zu Gott zurück kehren und Heilung finden, solange bis Gottes Gericht vollendet ist.	35	Gott kommt, so dass die Erlösten den HERRN sehen und von Blindheit und Taubheit geheilt werden und auf dem heiligen Weg zurück kehren zu Gott nach Zion.
7,1-8,10	Im syrisch-ephraimitischen Krieg entscheidet sich der ungläubige Ahas als Vertreter des Hauses David am Orte von 7,3 gegen den Glauben an den HERRN und das angebotene Zeichen vom HERRN, woraufhin der HERR ankündigt, dass die Assyrer Juda überfluten werden, aber es um Immanueln willen nicht werden ersäufen können.	36-39	Im assyrischen Krieg fordert Sanheribs Bote Rabschake an der Stelle von 36,2 die Kapitulation Jerusalems von Hiskia, der im Glauben gestärkt durch eine wunderbare Heilung von tödlicher Krankheit und ein damit verbundenes Zeichen Gottes (38,5-8.22) und durch die Verheißungen der Rettung Jerusalems von den Assyrern durch Jesaja (38,6; 37,6-7.21-35) zum Glaubenshelden wird, der Gottes Sieg erlebt, aber auch seine Schattenseiten hat, die Kinder von ihm nach Babel führen werden (39,1-8). Der Eifer des HERRN (37,32 // 9,6) rettet Jerusalem um seinetwillen und seines Knechtes David willen (37,35 // 7,5-9.14-15; 8,8-10).

- 8,11-10,4 Bei seiner Bekehrung warnt der HERR Jesaja vor dem Weg des Volkes und lehrt ihn die Tora in den Jüngern des HERRN zu versiegeln, der sich den Seinen als Heiligtum erweist, aber für Israel als Ganzes verborgen und gefährlich ist (8,11-18). Wenn sie die Tora nicht gläubig hören und tun, werden sie in Finsternis bleiben (8,19-23). Der Messias auf dem Thron Davids ist das große Licht, welches den in Finsternis Sitzenden erscheint und durch Recht und Gerechtigkeit das Reich Gottes etabliert, das ewigen Frieden bringt (9,1-6). Insoweit Israel und seine Führer gottlos sind, brennt das Land vom Zorngericht des HERRN Zebaoth (9,7-10,4; besonders 9,18).
- 10,5-12,6 Der HERR Zebaoth gebraucht Assur als Rute, Axt und Säge (10,5.15) für die Züchtigung Israels und bestraft danach Assur für seinen Hochmut (10,12). Der HERR ist als Licht Israels ein Feuer, das Assur wie Dornen und Disteln, Wälder und Gärten verzehrt (10,16-19). Der HERR fällt Assur wie einen Wald mit einer Axt (10,33-34). Er fällt auch das Haus Davids wie einen Baum, läßt aber dann aus dem Stumpf Isais den Messias als Reis und Wurzel kommen (11,1+10), auf dem der siebenfältige Geist des HERRN ruht. Gott benutzt den Messias, um Israel zu bekehren (10,20-22; 11,1-2.10), zu einen (11,13), aus aller Welt ins verherrlichte Zion zu bringen (11,10-16), alle Völker zu sich zu ziehen (11,10; 12,4-5), die Menschen der Erde mit dem Hauch seines Mundes zu richten (11,4) und die Welt durch die Erkenntnis des HERRN neu, gerecht, rein und friedlich zu machen (11,5-9). Auch Edom, Moab und die Ammoniter sind Israel dann untertan (11,14).
- 40,1-52,12 Die Stimme eines zukünftigen Propheten ruft tröstend das Volk auf, den Weg des HERRN zu bereiten, der kommt und sich ihm offenbaren und es mit seinem Arm erlösen will (40,1-11; 51,9-52,12). Der persönliche Knecht des HERRN wird Gottes Recht und Tora weltweit etablieren und selber Licht der Nationen sein und die in der Finsternis Sitzenden Blinden heilen (42,1-7.21; 49,1-9; 50,4-11; 51,4). Das Volk Israel als einer der Knechte des HERRN ist blind und taub (42,16-20) und für eine Zeit lang dem Feuer von Gottes Zorngericht preis gegeben (42,22-25), um dann aber erlöst zu werden (43,1-13), insbesondere durch den persönlichen Knecht des HERRN, der Bund für das Volk ist und es wieder her stellt (42,6-7; 49,5-9).
- 52,13-66,24 Der HERR kommt mit Feuer und Schwert und richtet alle Menschen der Erde (Jes 66,14-17; 59,16-19), auch Edom unter ihnen (63,1-6) und die Israeliten, welche in Wäldern und Gärten dem Götzendienst frönen (65,3-7.11; 66,3-6.17.24). Der HERR erfüllt seinen Bund mit David (55,1-5; 54,9-10; 59,21; 61,8), indem er seinen leidenden Knecht wie eine Wurzel aus dürrer Erde kommen (53,1-2) und als Lamm Gottes für die Sünde Israels und vieler Völker sterben läßt (53,4-8; 52,15; 53,10-12). Der auferstandene Christus hat eine zahlreiche geistliche Nachkommenschaft, die er durch seine Erkenntnis gerecht (53,11) rein (52,15) und zu Jüngern und Knechten des HERRN macht (54,13.17), wodurch das unfruchtbare Zion als Braut und Ehefrau Gottes vor lauter Kindern aus allen Nähten platzt und als neues, verherrlichtes Jerusalem die Völker der Welt zu Gott führt (54; 60; 62; 65-66), und zwar durch den Geist Gottes und sein Wort (59,21; 55,10-11), welches beides von dem siebenfältigen Dienst des Messias ausgeht (61,1-3).

## 5.3 Die Knechte des HERRN

22 Stellen von Kapitel 1 bis 53 im Singular.

- 20.3 כַּאֲשֶׁר הִלֵּךְ עַבְדֵי יִשְׁעֵיהוּ עֲרוֹם וַיַּחֲף שְׁלֵשׁ שָׁנִים  
 22.20 וַקְרָאתִי לְעַבְדֵי לְאַלְמִיָּים בְּיַחַד לְקִנְיָהוּ:  
 37.35 וַנְּמוֹתַי עַל־הַעִיר הַזֹּאת לְהוֹשִׁיעָהּ לְמַעַני וּלְמַעַן דָּוִד עַבְדִּי:  
 41.8 וְאַתָּה יִשְׂרָאֵל עַבְדִּי יַעֲקֹב אֲשֶׁר בְּחַרְתִּיךָ זָרַע אַבְרָהָם אֲחֵבִי:  
 41.9 אֲשֶׁר הִחַנְקִיתִךָ מִקְצוֹת הָאָרֶץ וּמֵאַצִּילֶיהָ קְרָאתִיךָ וְאָמַר לְךָ עַבְדִּי־אַתָּה  
 42.1 הֵן עַבְדִּי אֲתַמְדְּבוּ בַּחֲרִירִי רַצְתָּה נַפְשִׁי נִתְתִּי רוּחִי עָלָיו מִשְׁפָּט לַגּוֹיִם יוֹצֵיאַ:  
 42.19 מִי עוֹר כִּי אִם־עַבְדִּי וַחֲרַשׁ כַּמְלָאכֵי אֲשַׁלַּח ...  
 42.19 ... מִי עוֹר כַּמּוֹשְׁלִים וְעוֹר כַּעֲבָד יְהוָה:  
 43.10 אַתֶּם עַדְיָ נֹאֵם־יְהוָה וְעַבְדֵי אֲשֶׁר בְּחַרְתִּי לְמַעַן תִּדְעוּ וְתִאֱמִינוּ לִי וְתִבְנִינוּ כִּי־אֲנִי הוּא  
 1 44.1 וְעַתָּה שָׁמַע יַעֲקֹב עַבְדִּי וְיִשְׂרָאֵל בְּחַרְתִּי בּוֹ:  
 2 44.2 כֹּה־אָמַר יְהוָה עֲשֹׂה וְיִצְרָח מִבְּטֶן יַעֲזֹרָה אֶל־תִּירָא עַבְדִּי יַעֲקֹב וְיִשְׁרוּן בְּחַרְתִּי בּוֹ:  
 2 44.21 זָכַר־אַלֶּה יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל כִּי עַבְדִּי־אַתָּה ...  
 44.21 ... יִצְרַתִּיךָ עֲבָד־לִי אַתָּה יִשְׂרָאֵל לֹא תִשְׁנִי:  
 44.26 מִקִּים דָּבַר עַבְדּוֹ וַעֲצַת מְלָאכָיו יִשְׁלִים  
 45.4 לְמַעַן עַבְדֵי יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל בַּחֲרִירִי וְאֶקְרָא לְךָ בְּשֵׁמֶךָ אֲבֹנָה וְלֹא יִדְעֹתַי:  
 48.20 צֵאוּ מִבְּבֶלְךָ ... הוֹצִיאִיךָ עַד־קִצְהָ הָאָרֶץ אִמְרוּ גֹאֵל יְהוָה עַבְדּוֹ יַעֲקֹב:  
 49.3 וַיֹּאמֶר לִי עַבְדִּי־אַתָּה יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר־בָּךָ אֲתַפְאֵר:  
 49.5 וְעַתָּה וְאָמַר יְהוָה יִצְרִי מִבְּטֶן לְעַבְדִּי לֹא לְשׂוֹבֵב יַעֲקֹב אֵלָיו וְיִשְׂרָאֵל לֹא [לִזְן] יֵאָסֵף  
 49.6 וַיֹּאמֶר נָקַל מְהִיֹּתֶךָ לִי עֲבָד לְהַקִּים אֶת־שִׁבְטֵי יַעֲקֹב  
 50.10 מִי כָכֶם יִרְאֵה יְהוָה שָׁמַע בְּקוֹל עַבְדּוֹ  
 52.13 הִנֵּה יִשְׁכִּיל עַבְדֵי יְרִים וְנִשְׂא וְנִבְהָ מֵאֵד:  
 53.11 מִעֲמַל נַפְשׁוֹ יִרְאֶה יִשְׁבַּע בְּרַעְתּוֹ וַיִּדְרִיק צַדִּיק עַבְדֵי לְרַבִּים

Ab hier elf Stellen im Plural in Kapitel 54 bis 66.

- 54.17 ... זאת נחלת עבדי יהוה וצדקתם מאתי  
 56.6 ובני הנזכר הנלנים על־יהוה לשרתו ולא־תִּבְהוּ אֶת־שֵׁם יְהוָה לְהִיּוֹת לּוֹ לְעַבְדִּים  
 63.17 לָמָּה תִּתְעַנּוּ וְהִנֵּה מִדְּרָכֶיךָ תִּקְשִׁיחַ לְבָבִי מִיִּרְאַתֶּךָ שׁוֹב לְמַעַן עַבְדֶּיךָ שִׁבְטֵי נַחֲלֶתֶךָ:  
 65.8 ... כִּן אֲעִשֶׂה לְמַעַן עַבְדִּי לְבַלְתִּי הִשְׁחִית הַכֹּל:  
 65.9 וְהוֹצֵאתִי מִיַּעֲקֹב זָרַע וּמִיַּהוּדָה יוֹתֵשׁ הַרְבֵּי וּיְרַשְׁוּהָ בַּחֲרִירִי וְעַבְדֵי יִשְׁכְּנוּ־שָׁמָּה:  
 65.13 לָכֵן כֹּה־אָמַר וְאֲדַוְּנִי יְהוָה הִנֵּה עַבְדִּי וְיִאֲכַלְוּ וְאַתֶּם תִּדְרְעוּ ...  
 65.13 ... הִנֵּה עַבְדֵי יִשְׁתּוּ וְאַתֶּם תִּצְמָאוּ  
 65.13 ... הִנֵּה עַבְדֵי יִשְׁמְחוּ וְאַתֶּם תִּבְשּׁוּ:  
 65.14 הִנֵּה עַבְדֵי זְרֵנוּ מֵטוֹב לֵב וְאַתֶּם תִּצְעֲקוּ מִכָּאֵב לֵב וּמִשְׁבֵּר רוּחַ תִּגְלִילוֹ:  
 65.15 וְהַנְּחִיתֶם שִׁמְכֶם לְשִׁבְעוּעַל לְבַחֲרִירִי וְהִמְיִתֶךָ אֲדַוְּנִי יְהוָה וְלְעַבְדֵי יִקְרָא שֵׁם אֲחֵר:

66.14 ... וְנִדְבְּעָה דְרִיזְוֹתָהּ אֶת־עַבְדֵי יְיָ וְזָעַם אֶת־אֲבִיבָיו:

## 5.4 Immer wieder schließen ähnliche Motive die großen Abschnitte ab.

Am Ende der großen Abschnitte kommen immer wieder folgende Motive zum Vorschein: Das Ende der alten Himmel und der alten Erde, das Kommen der neuen Himmel und der neuen Erde und die Sammlung der Heiligen von allen Enden der Erde nach Hause.

1. 2-12 mit apokalyptischen Abschluss in 11-12  
(eine neue Welt so wie in 65),
2. 13-27 mit apokalyptischen Abschluss in 24-27  
(Ende der Erde in 24),
3. 28-35 mit apokalyptischen Abschluss in 34-35  
(Ende der Himmel in 34),
4. 40:1-52:12 mit apokalyptischen Abschluss in 51:1-52:12  
(Ende der Erde und der Himmel, neue Himmel und neue Erde in 51),
5. 52:13-66:24 mit apokalyptischen Abschluss in 65-66  
(neue Himmel, neue Erde in 65-66).

Manchmal ist die Betonung mehr auf dem Ende des Alten (wie in 24 und 34), manchmal mehr auf das Kommen des Neuen (wie in 65), aber alle Texte setzen eine totale Änderung der kosmischen Ordnung voraus, welche auf eine neue Welt abzielt. Wenn die Heiligen nach Hause kommen, kehren sie heim in eine neue Welt.



# Literaturverzeichnis

Bartelt, Andrew H. *The Book Around Immanuel: Style and Structure in Isaiah 2-12*. *Biblical and Judaic Studies from the University of California, San Diego* <no. 4>. Winona Lake, IN: Eisenbrauns, 1996.

Berges, Ulrich. *Das Buch Jesaja. Komposition und Endgestalt*. 1998.

Charpentier, Etienne. *Jeunesse du Vieux Testament*. 79f. Paris, 1963.

Emmerson, Grace I. *Isaiah 56 to 66. OTG*. Sheffield, 1992.

Institute, Westminster Hebrew, Hrsg. *Westminster Leningrad Codex*. [accessed May 9, 2011], 2008. <http://www.crosswire.org/sword/modules/ModInfo.jsp?modName=WLC>.

Polan, Gregory J. *In the ways of justice toward salvation; a rhetorical analysis of Isaiah 56-59*. Dissertation. 360 pp. New York: AmerUnivSt 7/13, 1986.